

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

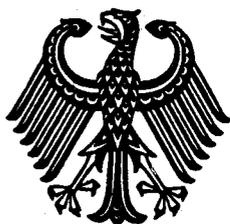
FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 6

**Einzelhandelspreise
und Indices der Verbraucherpreise**

April 1962



Bestellnummer : M 6 - m 4/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einführung	4
I. Preisindex für die Lebenshaltung	
1. Mittlere Arbeitnehmer-Haushalte	5
a) nach Bedarfsgruppen	
b) nach Waren- und Leistungsgruppen	
2. Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern ...	7
3. Einfache Lebenshaltung eines Kindes	7
II. Index der Einzelhandelspreise	
a) nach Branchen	8
b) nach Warengruppen	9
III. Verbraucherpreise	
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	10
b) Textil- und Lederwaren	11
c) Sonstige Waren	12
d) Leistungen, Tarife und Gebühren	14
IV. Sondertabellen	
a) Verbraucherpreise für Fleisch	15
b) Verbraucherpreise für Kohle	16
<u>Anhang:</u> Langfristige Indexübersichten	
1. Preisindex für die Lebenshaltung	
a) Mittlere Arbeitnehmer-Haushalte	1*
b) Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern ...	3*
c) Einfache Lebenshaltung eines Kindes	4*
2. Index der Einzelhandelspreise	5*

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Berlin

Erschienen im Juni 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis: DM 1.-

Preise und Indexzahlen beziehen sich jeweils auf den Stand von Monatsmitte.

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

p	hinter einer Zahl	= vorläufige Zahl
r	hinter einer Zahl	= berichtigte Zahl
-	anstelle einer Zahl	= nichts vorhanden
.	anstelle einer Zahl	= kein Nachweis vorhanden

D = Einfacher Durchschnitt aus den 12 Monatszahlen

* = Die Verbraucherpreise der so gekennzeichneten Waren und Leistungen werden nur in den Landeshauptstädten ermittelt.

+ = Die Preise der so bezeichneten Waren werden nur in 2 bis 6 Ländern (in 5 bis 23 Gemeinden bzw. bis zu 111 Geschäften je Ware oder Leistung) festgestellt.

x = Die mit diesem Zeichen versehenen vergleichbaren Vormonatspreise weichen von den Angaben im letzten Monatsheft dieser Reihe ab; dies erklärt sich aus Änderungen in Qualität oder Menge der betreffenden Ware bzw. Leistung oder aus Änderungen im Kreis der Berichtsstellen.

Einführung

Der Preisindex für die Lebenshaltung mittlerer Arbeitnehmer-Haushalte hat sich von Mitte März auf Mitte April 1962 um 0,7 % auf 108,9 (1958 = 100) erhöht. Er liegt damit um 4,6 % über dem Stand von Mitte April 1961. In der Umbasierung auf 1950 (= 100) lautet er 128,1. Der größere Teil des Indexanstiegs ist jedoch auf die Saisonlage und auf die ungünstigen Ernteverhältnisse 1961 zurückzuführen. Berechnet man den Index ohne die am stärksten saisonabhängigen Waren (Kartoffeln, Gemüse, Obst, Süßfrüchte, Eier, Frischfleisch), so ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vormonat um + 0,2 % und gegenüber April 1961 um + 2,8 %.

Die Indices der einzelnen Bedarfsgruppen veränderten sich von März auf April 1962 wie folgt: Ernährung + 1,5 %, Getränke und Tabakwaren + 0,4 %, Wohnung + 0,9 %, Heizung und Beleuchtung - 1,3 %, Hausrat - 0,4 %, Bekleidung + 0,3 %, Reinigung und Körperpflege + 0,7 %, Bildung, Unterhaltung und Erholung + 0,4 %, Verkehr + 0,5 %.

Bedarfsgruppe	Insgesamt erfaßte Waren und Leistungen	Von Mitte März auf Mitte April 1962 festgestellte Preisänderungen								
		Preiserhöhungen in %				Unveränderte Preise	Preissenkungen in %			
		5,1 und mehr	1,1 bis 5,0	0,6 bis 1,0	bis 0,5		bis 0,5	0,6 bis 1,0	1,1 bis 5,0	5,1 und mehr
Ernährung	110	14	7	10	31	26	9	4	7	2
Getränke und Tabakwaren	17	-	2	3	-	8	4	-	-	-
Wohnung	4	-	2	-	2	-	-	-	-	-
Heizung und Beleuchtung	12	-	-	1	1	4	2	-	4	-
Hausrat	103	-	13	23	35	22	6	1	-	3
Bekleidung	74	-	1	9	54	7	3	-	-	-
Reinigung und Körperpflege	47	1	2	2	5	37	-	-	-	-
Bildung, Unterhaltung und Erholung	46	2	3	3	7	30	1	-	-	-
Verkehr	23	1	-	1	3	18	-	-	-	-
Zusammen	436	18	30	52	138	152	25	5	11	5
dagegen von Mitte Februar 1962 bis Mitte März 1962	436	17	36	46	145	150	26	5	7	4

Im Durchschnitt erhöhten sich die Nahrungsmittelpreise um 1,5 %. Kartoffeln verteuerten sich von März auf April 1962 um 10,4 %, Gemüse um 9,7 % (von + 6,4 % bei Blumenkohl bis + 56,0 % bei Weißkohl, während Kopfsalat und Spinat im Preis um 12,1 % bzw. 3,9 % nachgaben), Obst um 2,6 %, Apfelsinen um 4,6 %, Gemüse- und Obstkonserven um 0,5 % und Eier um 10,9 %. Dagegen verbilligten sich Bananen um 4,2 %, frisches Fleisch um 0,7 % (darunter Schweinefleisch um 1,5 %), Schweineschmalz um 0,9 % und Frischfleisch um 2,0 %.

Nach den wöchentlichen Erhebungen in den Landeshauptstädten stiegen vom 13. April bis zum 11. Mai 1962 die Preise für Kartoffeln um rd. 8 % sowie Weizengrieß und Schweinekotelett um je rd. 1 %, während Schweinebauchfleisch um etwa 3 % und Eier in dieser Zeit um rd. 1 % billiger wurden.

Bei den anderen Bedarfsgruppen überwogen zwar von Mitte März auf Mitte April 1962 die Preiserhöhungen, es sind jedoch auch Rückgänge bemerkenswert. So gaben die Preise für Kohle in Auswirkung von Sommer Rabatten um 2,8 % nach. Preisnachlässe bei Rundfunk- und Fernsehgeräten führten zu einer Verminderung des Index für elektrotechnische Gegenstände um 2,2 %. - Der Index für "Reinigung und Körperpflege" erhöhte sich u.a. aufgrund erneuter Preisaufläge für Friseurleistungen (+ 1,4 %); diese Leistungen haben sich damit gegenüber April 1961 um 6,8 % verteuert. Im Indexanstieg bei "Verkehr" kommen vor allem Tarifierhöhungen bei örtlichen Verkehrsmitteln und die Preisanhebung beim Volkswagen zum Ausdruck. Die Wohnungsmieten, die nur vierteljährlich ermittelt werden, erhöhten sich gegenüber Januar 1962 um 0,8 %, darunter Mieten für Neubau-Wohnungen um 1,4 %.

Der Preisindex für die Lebenshaltung von Renten- und Fürsorgeempfängern stieg von März auf April 1962 um 0,7 % auf 109,6 (1958 = 100), der neue Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes um 1,0 % auf 113,3 (1958 = 100). Bei dem letztgenannten Index ist zu berücksichtigen, daß hier die Nahrungsmittel, darunter vom allem Kartoffeln, Gemüse und Obst, einen relativ hohen Anteil am gesamten Warenkorb haben und daß daher die saisonbedingten und durch andere wechselnde Einflüsse verursachten Veränderungen bei den Nahrungsmittelpreisen hier recht stark zum Ausdruck kommen.

Der Index der Einzelhandelspreise, dem noch die Mengenrelationen des Wägungsschemas 1950 zugrunde liegen, erhöhte sich von März auf April 1962 um 0,6 % auf 107 (1958 = 100) bzw. 119 (1950 = 100). Die Indices der Hauptbranchen veränderten sich dabei wie folgt: Lebensmittelgeschäfte + 1,3 %, Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk + 0,3 %, Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf + 0,5 %, sonstige Branchen - 0,4 %.

I. Preisindex für die Lebenshaltung 1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte ¹⁾

1958 = 100

a) nach Bedarfsgruppen

Monat	Gesamt- lebens- haltung ²⁾	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1961 April	104,1	102,2	99,0	117,4	102,7	100,2	103,8	105,1	106,9	106,1
1962 Januar	107,2	106,1	99,3	120,2	105,9	103,2	105,8	107,8	112,2	106,9
Februar	107,4	106,5	99,6	120,2	106,0	103,2	105,8	108,2	112,8	107,0
März	108,1	107,9	99,6	120,2	106,0	103,4	106,3	108,7	113,5	107,1
April	108,9	109,5	100,0	121,3	104,6	103,0	106,6	109,5	113,9	107,6
Veränderung⁴⁾ in %										
April 1962 gegen April 1961	+ 4,6	+ 7,1	+ 1,0	+ 3,3	+ 1,9	+ 2,8	+ 2,7	+ 4,2	+ 6,5	+ 1,4
März 1962	+ 0,7	+ 1,5	+ 0,4	+ 0,9	- 1,3	- 0,4	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,4	+ 0,5

b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961		1962		Veränderung ⁴⁾ in % April 1962 gegen	
					April	März
	April	März	April	März	1961	1962
Ernährung	102,2	107,9	109,5		+ 7,1	+ 1,5
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	99,8	111,0	113,7		+13,9	+ 2,4
Getreideerzeugnisse	105,7	109,8	110,2		+ 4,3	+ 0,4
Brot	106,2	111,0	111,3		+ 4,8	+ 0,3
Backwaren	106,9	110,7	111,2		+ 4,0	+ 0,5
Nährmittel	103,8	106,7	107,1		+ 3,2	+ 0,4
Zucker, Süßwaren und Kakao	99,6	98,9	98,8		- 0,8	- 0,1
Marmelade und Honig	98,3	100,0	99,9		+ 1,6	- 0,1
Hülsenfrüchte	102,9	103,6	103,7		+ 0,8	+ 0,1
Trockenfrüchte	102,0	102,9	103,4		+ 1,4	+ 0,5
Gemüse- und Obstkonserven	102,4	103,8	104,3		+ 1,9	+ 0,5
Pflanzliches Öl und Fette	102,0	102,1	102,1		+ 0,1	-
Öl und Kokosfett	101,2	101,6	101,6		+ 0,4	-
Margarine	102,1	102,2	102,2		+ 0,1	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte	90,9	124,0	132,8		+46,1	+ 7,1
Kartoffeln	92,3	130,7	144,3		+56,3	+10,4
Gemüse	113,2	182,0	199,6		+76,3	+ 9,7
Obst und Südfrüchte	75,3	84,4	85,9		+14,1	+ 1,8
Obst	65,5	81,2	83,3		+27,2	+ 2,6
Südfrüchte	90,1	89,7	90,0		- 0,1	+ 0,3
Speisegewürze	103,1	103,9	104,2		+ 1,1	+ 0,3
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	104,1	104,7	105,4		+ 1,2	+ 0,7
Milch und Milcherzeugnisse	100,9	103,2	103,1		+ 2,2	- 0,1
Milch	101,8	101,9	101,9		+ 0,1	-
Butter	96,7	103,5	103,3		+ 6,8	- 0,2
Käse	105,6	106,2	106,2		+ 0,6	-
Eier	87,5	75,8	84,1		- 3,9	+10,9
Schweineschmalz	92,6	91,8	91,0		- 1,7	- 0,9
Fleisch, Fleischwaren und Geflügel	108,9	110,7	110,4		+ 1,4	- 0,3
Fleisch	112,2	115,0	114,2		+ 1,8	- 0,7
Fleischwaren	107,4	109,3	109,3		+ 1,8	-
Geflügel	94,4	85,2	85,5		- 9,4	+ 0,4
Fische und Fischwaren	115,4	119,2	118,4		+ 2,6	- 0,7
Frischfisch	125,9	133,2	130,5		+ 3,7	- 2,0
Salzheringe und Bücklinge	123,2	126,7	126,1		+ 2,4	- 0,5
Fischkonserven	104,9	107,0	107,1		+ 2,1	+ 0,1
Öl und Fette insgesamt	99,2	102,3	102,2		+ 3,0	- 0,1
Nichtalkoholische Getränke	99,6	103,3	103,5		+ 3,9	+ 0,2
Fertige Mahlzeiten (Verbrauch in Gaststätten)	112,1	117,3	117,5		+ 4,8	+ 0,2

1) 4-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 570 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958. - 2) Umbasiert auf 1950 (= 100) und 1938 (= 100) siehe Anhang. - 3) Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. - 4) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
 1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte¹⁾
 1958=100
 b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961	1962		Veränderung ²⁾ in % April 1962 gegen	
	April	März	April	April	März
				1961	1962
Getränke und Tabakwaren	99,0	99,6	100,0	+ 1,0	+ 0,4
Getränke im Haushaltsverbrauch	95,0	95,1	95,3	+ 0,3	+ 0,2
Bohnenkaffee	90,7	90,2	90,1	- 0,7	- 0,1
Tee	98,0	97,3	97,3	- 0,7	-
Alkoholische Getränke	97,2	97,6	98,1	+ 0,9	+ 0,5
Bier	101,1	101,4	102,0	+ 0,9	+ 0,6
Branntwein	98,9	99,1	99,1	+ 0,2	-
Wein	82,5	84,1	85,0	+ 3,0	+ 1,1
Schaumwein	100,2	99,6	99,6	- 0,3	-
Getränke beim Verbrauch in Gaststätten	103,5	105,9	106,3	+ 2,7	+ 0,4
Bohnenkaffee	102,7	104,5	104,4	+ 1,7	- 0,1
Alkoholische Getränke	103,6	106,2	106,7	+ 3,0	+ 0,5
Tabakwaren	100,0	100,0	100,5	+ 0,5	+ 0,5
Wohnung	117,4	120,2	121,3	+ 3,3	+ 0,9
darunter					
Wohnungsmiete ³⁾	117,5	119,1	120,1	+ 2,2	+ 0,8
Altbau	118,0	119,2	119,7	+ 1,4	+ 0,4
Neubau	119,1	120,4	121,0	+ 1,6	+ 0,5
Neustbau	116,3	118,4	120,0	+ 3,2	+ 1,4
Heizung und Beleuchtung	102,7	106,0	104,6	+ 1,9	- 1,3
darunter					
Holz	100,3	104,4	105,2	+ 4,9	+ 0,8
Kohle	102,8	109,4	106,3	+ 3,4	- 2,8
Heizöl	87,4	90,0	89,6	+ 2,5	- 0,4
Gas	105,8	107,2	107,2	+ 1,3	-
Elektrischer Strom	101,4	101,5	101,4	-	- 0,1
Hausrat	100,2	103,4	103,0	+ 2,8	- 0,4
darunter					
Möbel aus Holz und Polstermöbel	105,5	110,4	110,7	+ 4,9	+ 0,3
Betten, Decken, Gardinen, Teppiche	104,7	106,8	106,9	+ 2,1	+ 0,1
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	101,6	103,5	103,8	+ 2,2	+ 0,3
Porzellan-, Steingut-, Glas- und Kunststoffwaren ..	98,8	101,7	101,9	+ 3,1	+ 0,2
Metallwaren	106,5	110,3	111,1	+ 4,3	+ 0,7
Elektrotechnische Gegenstände	89,7	91,3	89,3	- 0,4	- 2,2
Holz-, Korb-, Bürsten- und Gummiwaren	107,9	111,1	111,5	+ 3,3	+ 0,4
Bekleidung	103,8	106,3	106,6	+ 2,7	+ 0,3
darunter					
Oberkleidung	101,8	104,9	105,3	+ 3,4	+ 0,4
Herrenoberkleidung	100,6	103,2	103,5	+ 2,9	+ 0,3
Damenoberkleidung	101,2	104,4	104,9	+ 3,7	+ 0,5
Stoffe	100,5	103,2	103,2	+ 2,7	-
Unterkleidung	100,0	101,4	101,6	+ 1,6	+ 0,2
Herrenunterkleidung	101,3	103,0	103,3	+ 2,0	+ 0,3
Damenunterkleidung	98,3	99,1	99,2	+ 0,9	+ 0,1
Garne	101,9	103,4	103,6	+ 1,7	+ 0,2
Textilwaren insgesamt	101,1	103,8	104,1	+ 3,0	+ 0,3
aus Wolle	101,4	104,3	104,6	+ 3,2	+ 0,3
aus Baumwolle	101,8	104,9	105,3	+ 3,4	+ 0,4
aus Kunstseide	101,1	104,4	104,7	+ 3,6	+ 0,3
aus Kunstfaser (außer Kunstseide)	96,8	97,0	97,1	+ 0,3	+ 0,1
Lederschuhe	109,1	111,3	111,7	+ 2,4	+ 0,4
Besohlen von Schuhen	108,7	111,5	111,6	+ 2,7	+ 0,1
Reinigung und Körperpflege	105,1	108,7	109,5	+ 4,2	+ 0,7
darunter					
Seifen, Wasch- und Putzmittel	102,6	105,2	105,3	+ 2,6	+ 0,1
Seifen	107,1	111,3	111,6	+ 4,2	+ 0,3
Andere Waschmittel	97,7	97,7	97,7	-	-
Putzmittel	107,4	112,6	112,8	+ 5,0	+ 0,2
Mittel zur Körper- und Gesundheitspflege	101,0	102,1	103,4	+ 2,4	+ 1,3
Friseurleistungen	111,6	117,5	119,2	+ 6,8	+ 1,4
Reinigung von Wäsche, Kleidung und Wohnung	109,9	115,9	116,1	+ 5,6	+ 0,2

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5. - 2) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen. - 3) Siehe Fußnote 3) auf Seite 5.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte¹⁾

1958 = 100

b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961	1962		Veränderung ²⁾ in % April 1962 gegen April 1961 März 1962	
	April	März	April	April 1961	März 1962
Bildung, Unterhaltung und Erholung	106,9	113,5	113,9	+ 6,5	+ 0,4
darunter					
Druckerzeugnisse, Papier- und Schreibwaren.	107,6	114,9	115,1	+ 7,0	+ 0,2
Druckerzeugnisse	109,5	117,1	117,4	+ 7,2	+ 0,3
Papierwaren	101,5	103,1	103,3	+ 1,8	+ 0,2
Schreibwaren	102,0	112,7	113,0	+10,8	+ 0,3
Sonstige Waren ³⁾	103,3	106,1	106,8	+ 3,4	+ 0,7
Eintritt zu Oper, Theater und Kino	109,2	114,7	115,1	+ 5,4	+ 0,3
Urlaubsreisen	104,3	106,3	106,4	+ 2,0	+ 0,1
Verkehr	106,1	107,1	107,6	+ 1,4	+ 0,5
Öffentliche Verkehrsmittel	110,5	112,0	112,2	+ 1,5	+ 0,2
Örtliche Verkehrsmittel	114,8	120,3	121,0	+ 5,4	+ 0,6
Eisenbahn	110,5	110,5	110,5	-	-
Postgebühren	100,9	100,9	100,9	-	-
Eigene Beförderungsmittel (Anschaffung) ...	101,5	101,9	103,1	+ 1,6	+ 1,2
Kraftfahrzeughaltung	101,9	102,4	102,4	+ 0,5	-

2. Haushalte von Renten - und Fürsorgeempfängern⁴⁾

1958 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1961 April	104,2	101,9	97,7	117,8	103,1	102,3	103,7	105,1	106,7	103,0
1962 Januar	107,7	106,7	98,0	120,2	106,9	105,9	105,9	108,2	110,5	103,6
Februar	108,0	107,1	98,3	120,2	107,0	106,5	105,9	108,6	111,0	103,7
März	108,8	108,6	98,4	120,2	106,9	106,8	106,3	109,2	111,7	103,8
April	109,6	110,2	99,0	121,0	105,4	106,3	106,7	109,6	112,0	103,9
Veränderung ²⁾ in %										
April 1962 gegen April 1961	+ 5,2	+ 8,1	+ 1,3	+ 2,7	+ 2,2	+ 3,9	+ 2,9	+ 4,3	+ 5,0	+ 0,9
März 1962	+ 0,7	+ 1,5	+ 0,6	+ 0,7	- 1,4	- 0,5	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,1

3. Einfache Lebenshaltung⁶⁾ eines Kindes⁷⁾

1958 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr
1961 April	104,1	101,1	117,8	104,2	102,1	103,8	106,2	107,8	103,9
1962 Januar	109,5	108,9	120,5	107,2	104,9	106,4	108,9	111,2	104,8
Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8
März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1
April	113,3	115,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2
Veränderung ²⁾ in %									
April 1962 gegen April 1961	+ 8,8	+14,0	+ 3,1	+ 1,9	+ 3,6	+ 3,4	+ 4,6	+ 5,3	+ 1,3
März 1962	+ 1,0	+ 1,7	+ 0,7	- 1,0	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,4	+ 0,1

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5.- 2) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexpzahlen.- 3) Fotobedarf, Musikinstrumente, Schallplatten und Spielzeug.- 4) 2-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 260 DM monatlich nach den Verhältnissen von 1958.- 5) Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.- 6) Ausgabenstruktur 1958.- Wegen der saisonalen und sonstigen Einflüsse auf die Preisentwicklung siehe Bemerkung auf S. 4* (Anhang).- 7) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mütter oder unentgeltlich durch eine andere Person.

II. Index der Einzelhandelspreise

a) nach Branchen

Branche	1961	1962		1961	1962		Veränderung ³⁾	
	April	März	April	April	März	April	in % April 1962 gegen	
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			April 61	März 62
<u>Lebensmittelgeschäfte insgesamt</u>	114	120	121	101	106	108	+ 6,6	+ 1,3
darunter								
Geschäfte für Lebensmittel aller Art	113	118	119	101	105	107	+ 4,9	+ 1,0
Gemüsegeschäfte	133	181	195	91	124	134	+46,4	+ 7,6
Geschäfte für Milch und Milcherzeugnisse ...	126	129	129	102	104	104	+ 2,2	+ 0,2
Tabakwarengeschäfte	83	83	84	100	100	101	+ 0,9	+ 0,9
<u>Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk insgesamt</u>	102	104	105	103	105	106	+ 2,8	+ 0,3
Textilwarengeschäfte	99	102	102	101	104	104	+ 2,9	+ 0,3
darunter								
Geschäfte für Textilwaren aller Art	98	100	101	101	104	104	+ 2,7	+ 0,2
Schuhwarengeschäfte	117	119	120	109	111	111	+ 2,4	+ 0,4
<u>Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf insgesamt..</u>	127	132	133	104	106	108	+ 4,0	+ 0,5
darunter								
Eisenwarengeschäfte	153	158	160	107	110	111	+ 4,5	+ 1,5
Geschäfte für Porzellan- und Glaswaren	117	124	124	105	112	112	+ 6,4	+ 0,4
Geschäfte für Elektrogeräte (ohne Rund- funkgeräte)	108	111	111	102	104	105	+ 3,1	+ 0,6
Möbelgeschäfte	127	132	132	103	107	108	+ 4,1	+ 0,3
<u>Sonstige Branchen des Einzelhandels insgesamt...</u>	127	132	131	104	108	108	+ 3,6	- 0,4
darunter								
Papierwarengeschäfte	128	135	136	105	110	111	+ 5,7	+ 0,4
Drogerien	108	111	111	103	106	106	+ 3,1	+ 0,3
Spielwarengeschäfte	129	133	136	108	110	113	+ 4,9	+ 2,3
Brennstoffhandlungen	171	182	177	102	108	105	+ 3,2	- 2,6
<u>Einzelhandel insgesamt</u>	114	119	119	102	107	107	+ 4,7	+ 0,6

1) Originalbasis. - 2) Umbasierung der Originalreihe; Unterschiede in der Entwicklung der Zahlen erklären sich durch Runden der Zahlen. - 3) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen.

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

II. Index der Einzelhandelspreise

b) nach Warengruppen

Ware	1961		1962		1961		1962		Veränderung ³⁾ in % April 1962 gegen April 61	
	April	März	April	April	März	April	April 61	März 62		
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾						
<u>Lebensmittel</u>										
Nahrungsmittel pflanzlichen und tierischen Ursprungs insgesamt	121	129	131	101	108	109	+ 7,8	+ 1,5		
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	129	142	145	101	111	114	+12,7	+ 2,3		
darunter										
Getreideerzeugnisse	153	160	161	106	110	111	+ 5,1	+ 0,5		
Brot und Backwaren	173	181	182	107	112	112	+ 5,0	+ 0,4		
Mehl	144	152	153	103	108	109	+ 5,9	+ 0,7		
Grieß und Haferflocken	146	151	152	104	107	107	+ 3,7	+ 0,4		
Mehl- und Stärkeerzeugnisse	125	128	128	106	108	109	+ 2,6	+ 0,5		
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade..	101	101	100	100	99	99	- 0,2	- 0,1		
Zucker	104	104	104	100	100	100	-	-		
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte.	134	198	216	90	132	144	+61,2	+ 9,1		
Kartoffeln	145	206	227	99	140	155	+56,7	+10,6		
Gemüse	156	266	299	111	190	213	+91,4	+12,4		
Obst	112	162	164	59	85	86	+45,4	+ 0,9		
Südfrüchte	80	73	73	87	79	80	- 8,5	+ 0,9		
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	113	115	116	102	103	104	+ 1,9	+ 0,5		
darunter										
Milch	125	125	125	103	103	103	+ 0,2	-		
Butter	121	130	129	97	104	103	+ 6,8	- 0,2		
Eier	93	81	89	88	77	85	- 3,7	+10,1		
Schweineschmalz	69	69	68	93	92	91	- 1,8	- 0,9		
Margarine	87	87	87	104	104	104	-	-		
Fleischwaren und Geflügel	110	111	111	106	107	107	+ 0,8	-		
Fische und Fischwaren	168	176	176	120	126	126	+ 4,7	- 0,2		
Getränke	82	82	82	92	93	93	+ 1,0	+ 0,3		
Tabakwaren	84	84	84	100	100	101	+ 1,0	+ 1,0		
<u>Sonstige Waren</u>										
Textilwaren insgesamt										
aus Wolle	110	112	112	102	104	104	+ 1,9	+ 0,3		
aus Baumwolle	92	95	95	102	104	105	+ 3,3	+ 0,5		
aus Kunstseide	79	82	82	101	104	105	+ 3,7	+ 0,3		
Oberkleidung	101	104	105	102	105	106	+ 3,8	+ 0,5		
Stoffe für Oberkleidung	99	102	103	101	105	105	+ 3,6	+ 0,4		
Unterkleidung	88	90	90	100	102	103	+ 2,2	+ 0,2		
Handstrickgarn	114	115	115	101	102	102	+ 1,2	+ 0,1		
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	89	91	92	100	102	103	+ 2,4	+ 0,3		
Lederwaren ⁴⁾	95	98	99	113	118	118	+ 4,2	+ 0,4		
Gummiwaren	136	141	141	113	118	118	+ 4,1	+ 0,1		
Hausrat aus Metall	149	156	157	105	109	111	+ 5,1	+ 1,1		
Seifen	80	83	83	105	109	109	+ 3,7	+ 0,1		
Andere Waschmittel	121	121	121	100	100	100	-	-		

1) und 3) Siehe Fußnoten 1) und 3) auf Seite 8. - 4) Aktentasche und Schulranzen.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		März	April			März	April
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren							
Ortau-liches Roggenbrot	1 kg	0,87	0,87	Erbesen (Schoten)	1 kg	-	-
Helles Mischbrot ¹⁾	1 kg	0,95 ^{a)}	0,95 ^{a)}	Tomaten	1 kg	2,46	2,30
Dunkles Mischbrot ²⁾	1 kg	0,90 ^{b)}	0,90 ^{b)}	Inländische Tafeläpfel			
Weißbrot	1 kg	1,23	1,24	I. Sorte	1 kg	1,61 ^{g)}	1,61 ^{b)}
Kleingebäck, Wasserware (Semmel, Bröt- chen u.dgl.)	1 kg	1,79	1,79	mittlere Preislage	1 kg	1,18 ^{l)}	1,19 ^{g)}
Backwerk, einfaches Hefegebäck (Schnek- ken, Hörnchen u.dgl.)	1 Stück	0,16	0,16	Inländische Kochäpfel	1 kg	0,86 ^{k)}	0,86 ^{k)}
*Keks, Packung zu 12 Stück, Markenware...	1 Packung	0,50	0,50	Ausländische Äpfel, mittlere Preislage..	1 kg	1,33	1,41
Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, Type 405, in 1/2-kg-Packungen	1 kg	1,03	1,04	Süskirschen	1 kg	-	-
Hart- oder Weichweizengrieß, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,16	1,17	Pflaumen	1 kg	-	-
Haferflocken, in 1/2-kg-Packungen				Rote Johannisbeeren	1 kg	-	-
* I. Sorte, Markenware	1 kg	1,90	1,90	*Weintrauben	1 kg	2,97 ¹⁾	4,48 ^{m)}
einfachere Qualität, entspelzt	1 kg	1,18 ^{c)}	1,18 ^{c)}	Zitronen, bei Abnahme von 3 Stück	1 kg	1,23	1,22
*Nudeln, Eierware, in 1/2-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,67	2,67	Apfelsinen ohne Kerne	1 kg	1,36	1,43
Makkaroni, Grießware, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,47 ^{c)}	1,48 ^{c)}	Bananen, I. Wahl	1 kg	1,52	1,46
Vollreis, unglasiert, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,03	1,04	+Speisesalz	1 kg	0,36	0,36
*Kinderstärkemehl, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,26	2,29	+Speiseessig	1 l	0,88	0,89
*Puddingpulver, Vanillegeschmack, in Beuteln (etwa 45 g), Markenware	1 Beutel	0,18	0,18	*Senf in Tuben (Inhalt 60 g), gängigste Sorte	1 Tube	0,46	0,45
*Fertige Suppen (für 4 Teller reichend), Markenware	1 Packung	0,55	0,55	*Gemahlener weißer Pfeffer, in Beuteln..	10 g	0,22 ^{x)}	0,22
Zucker, Raffinade	1 kg	1,23	1,23	Milch			
Mehrfuchtmarmelade, im Glas zu 450 g, mittlere Qualität	1 Glas	0,94	0,93	Frische Vollmilch, lose, ab Laden	1 l	0,44	0,44
Bienenhonig, im Glas zu 1/2 kg				Frische Vollmilch in Flaschen, min- destens 3 % Fettgehalt	1/2 l	0,29	0,29
* Deutscher Imker-Honig, Markenware	1 Glas	4,32 ^{c)}	4,32 ^{c)}	Kondensierte Milch, ungesüßert, Min- destfettgehalt 7,5 %, bei Abnahme von 3 Dosen zu je etwa 170 g Füll- gewicht	3 Dosen	0,92	0,92
ausländischer, mittlere Qualität	1 Glas	1,97	1,97	Deutsche Markenbutter, in 1/4-kg- Packungen	1 kg	7,17	7,16
Fruchtbonsbons, ungefüllt, in Beuteln	100 g	0,36	0,36	Quark	1 kg	1,23	1,24
Schokolade, Haushaltsware, in Tafeln ...	100 g	0,61	0,61	Käse			
*Milchschokolade, in Tafeln, Markenware..	100 g	1,20	1,18	Harzer	1 kg	2,16	2,16
*Pralinen, in einfacher Packung, Markenware	125 g	2,02	2,02	Limburger, in Stangen, 20 % Fett i.Tr.	1 kg	2,49	2,48
*Kakao, schwach entölt, in Packungen, Markenware	125 g	1,20	1,20	Edamer oder Gouda, 40-45 % Fett i.Tr., in Anschnitt oder abgepackt	1 kg	4,67 ⁿ⁾	4,67 ⁿ⁾
Linzen, mittlere Größe, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	2,39	2,41	Emmentaler inländischer Herkunft, mit Rinde, 45 % Fett i.Tr., in Anschnitt oder abgepackt	1 kg	5,85	5,86
Speiseerbsen, trocken, gelb oder grün, ungeschält, I. Sorte, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,34	1,34	Eier			
Sultaninen, mittlere Sorte, in 250-g-Beuteln	1 kg	2,35	2,35	Deutsche Frischeier, Kl. B (55 bis unter 60 g)	1 Stück	0,18	0,19
Trockenpflaumen, Gr. 80/100	1 kg	2,83	2,84	Ausländische Frischeier etwa entspre- chender Größe	1 Stück	0,15	0,17
*Erdnüsse, geschält, gesalzen, in klei- neren, einfachen Beuteln	1 kg	4,16	4,16	Schweineschmalz			
*Süße Mandeln, in kleinen Beuteln	1 kg	6,99	7,10	inländischer Herkunft, ausgelassene Flomen	1 kg	2,64	2,61
*Tomatenmark, zweifach konzentriert, in Dosen	1/10 Dose	0,27	0,27	Importware	1 kg	1,89 ^{c)}	1,88 ^{c)}
Gemüsekonserven in Dosen, junge Erbsen, mittelfein	1/1 Dose	1,95	1,94	Rindfleisch			
Sauerkraut, lose oder in Dosen	1 kg	0,86	0,89	zum Kochen, von der Querrippe, wie gewachsen	1 kg	5,28	5,28
Obstkonserven in Dosen				zum Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen	1 kg	7,59	7,60
Mirabellen	1/1 Dose	1,68	1,68	Schweinefleisch			
Apfelsin I, tafelfertig	1/1 Dose	1,03	1,04	Kotelett	1 kg	6,92	6,84
* Ananas in Stücken, in Dosen	2/3 Dose	1,05	1,05	Frisches Bauchfleisch, wie gewachsen..	1 kg	4,27	4,19
Pflanzenöl, lose oder in Dosen	1 kg	2,19 ^{x)}	2,19	Kalbfleisch zum Braten, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	7,14 ^{x)}	7,11
*Margarine, in 1/4-kg-Packungen				Hammelfleisch, Bauch mit Brust, wie gewachsen	1 kg	4,97	5,00
sog. Spitzensorte	1 kg	2,20	2,20	Streichleberwurst, mittlere Sorte	1 kg	4,99	4,99
Sondermarken (sog. Delikatesmargarine).	1 kg	2,64	2,64	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	6,30	6,30
*Kokosfett in Platten, Markenware	1 kg	2,83	2,83	Streichmettwurst (Braunschweiger Art)..	1 kg	6,00 ^{y)}	6,01
Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	1,57	1,74	Gekochter Schinken	1 kg	9,68	9,68
Weißkohl	1 kg	0,65	1,01	Geräucherter fetter Speck inländischer Herkunft	1 kg	3,86	3,85
Wirsingkohl	1 kg	1,07 ^{d)}	1,32 ^{e)}	Suppenhuhn, unausgenommen (ausländi- sches Huhn entdarnt)	1 kg	3,97	3,98
Blumenkohl, 15-20 cm Aufalagedurchmesser..	1 kg	1,49	1,58	Brathähnchen (oder Brathühnchen), aus- genommen	1 kg	4,87	4,88
Rotkohl (Blaukraut)	1 kg	0,71	1,11	Seefische			
Mohrrüben (Speisemöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	1,07	1,34	Kabeljau	1 kg	2,56	2,55
Spinat	1 kg	1,99 ^{f)}	1,87	Fischfilet			
Salat (Kopfsalat), bei Abnahme von 3 Köpfen	1 kg	4,35	3,79	Seelachs (oder Rotbarsch)	1 kg	3,42	3,37
Lauch (Porree)	1 kg	2,59	2,87	* Seelachs	1 kg	2,87	2,80
Zwiebeln	1 kg	1,19	1,41	* Kabeljau	1 kg	3,15 ^{d)}	3,07 ^{d)}
Bohnen	1 kg	-	-	* Rotbarsch	1 kg	3,92	3,76
				*Heringe in Tomatensoße und Öl, in 200-g-Dosen	1 Dose	0,81	0,82
				Salzheringe	1 kg	1,76	1,77
				Rollmops, lose oder in Dosen	1 kg	3,24	3,25

1) Aus Roggenmehl Type 1150 oder 997 und Weizenmehl Type 1050, 812 oder 550. - 2) Aus Roggenmehl Type 1370 und Weizenmehl Type 1600. - a) Ohne Niedersachsen. - b) Ohne Schleswig-Holstein, Hamburg und Saarland. - c) Ohne Saarland. - d) Ohne Schleswig-Holstein. - e) Ohne Schleswig-Holstein, Hamburg, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg. - f) Ohne Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen. - g) Ohne Rheinland-Pfalz und Bayern. - h) Ohne Bremen, Rheinland-Pfalz und Bayern. - i) Ohne Bayern. - k) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland. - l) Ohne Bremen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland. - m) Nur Schleswig-Holstein, Hamburg und Rheinland-Pfalz. - n) Ohne Hamburg.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		März	April			März	April
noch: a) <u>Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren</u>							
+Büchlinge	1 kg	2,87	2,85	Bier			
+Ülsardinen (Büchse etwa 185 g brutto)...	1 Büchse	0,77 ^x	0,77	Helles Bier, einheimische Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Ausschank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld	1 l	1,58 ^x	1,59
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	17,30	17,30	Flaschenbier, gängigste Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Verkauf in Einzelhandelsgeschäften und aus Gaststätten, ohne Flaschenpfand	1 l	1,23 ^x	1,24
*Kaffee-Ersatz, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,59	2,59	Deutscher Branntwein, in Flaschen			
Schwarzer Ceylon-Tee (Orange Pekoe), mittlere Sorte (ohne Grus und Spitzen), in Packungen	50 g	1,48	1,48	+ Markenbranntwein	0,7 l	12,48	12,48
+Pfefferminztee	50 g	0,68	0,68	Einfacher Branntwein, 38 %	0,7 l	6,00	6,00
+Einfaches Tafelwasser, ohne Geschmack, in Flaschen	0,5 l	0,34	0,34	+Einfacher Tischwein, in Flaschen			
*Fruchtsaftgetränk, kohlen säurehaltig, in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,16	1,16	Weißwein	0,7 l	1,68	1,70
*Erfrischungsgetränk, koffeinhaltig (kein Fruchtsaftgetränk), in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,21	1,21	Rotwein	0,7 l	1,47	1,48
*Apfelsaft, naturrein, mittlere Preis-lage, in 1-l-Flasche, ohne Flaschen-pfand	1 l	0,88 ^x	0,89	+Schaumwein, in Flaschen (mit Steuer)			
*Orangensaft, rein, unkonzentriert, un-gesüßt, in Dosen	2/3 Dose	1,03	1,03	Markenschaumwein	0,7 l	9,50	9,50
				Einfacher Schaumwein	0,7 l	4,28 ^x	4,28
				Zigaretten			
				gängigste Preis-lage	12 Stück	1,00	1,00
				mittlere Preis-lage	10 Stück	1,00	1,00
				Zigarren, untere Preis-lage	1 Stück	0,20	0,21
				Tabak, Feinschnitt, gängigste Preis-lage..	50 g	1,25	1,25
b) <u>Textil- und Lederwaren</u>							
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48				Damenkleiderstoff, einfarbig, etwa 130 cm breit			
reinwollenes Kammgarn	1 Stück	175,00	175,00	reine Wolle	1 m	15,50 ^x	15,55
wollenes Kammgarn	1 Stück	138,00 ^x	138,00	Wolle mit Kunstfaser gemischt, mittlere Qualität	1 m	13,10 ^x	13,11
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser	1 Stück	156,00	157,00	Kunstseide, mittlere Qualität, 90 cm breit	1 m	5,16	5,17
Herrenmantel, Gabardine, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	74,00 ^x	75,10	* Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser	1 m	17,99	17,98
Sportsakko, wollenes Kammgarn, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	67,00 ^x	67,10	Kleider- (und Schürzen-) stoff, Baumwolle, bedruckt, mittlere Qualität, 80 cm breit	1 m	2,29	2,31
Herrenhose, Wolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	41,00	41,00	Sporthemdenstoff, Baumwolle, 80 cm breit	1 m	2,49	2,50
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Drall, Sanfor, Gr. 48	1 Stück	20,30	20,40	Herrenoberhemd mit festem Kragen, Kragenweite 39, Popeline			
Knabenanzug (für 12 j.), Sportform, Wollstoff, gute Qualität	1 Stück	61,80	62,10	gute Qualität	1 Stück	20,40	20,40
Knabenhose, lange Cordhose (Manchester), mittlere Qualität	1 Stück	20,20	20,30	mittlere Qualität	1 Stück	15,36	15,39
Damenkleid, gerader Schnitt und einfach verarbeitet, mit halben oder dreiviertel-langen Ärmeln, mittlere Qualität, Gr. 44				rein Kunstfaser (100 %), gute Qualität	1 Stück	21,70	21,70
Wollstoff	1 Stück	58,90	59,20	Sport- und Arbeitshemd, Baumwolle, Kragenweite 39	1 Stück	9,93	9,96
Baumwollstoff hochveredelt (Waschkleid)	1 Stück	29,90 ^x	30,10	Knabensporthemd (für 12 j.), einfacher Baumwollstoff	1 Stück	8,11	8,13
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser	1 Stück	69,90	70,20	Sportbluse, Baumwollstoff, hochveredelt, kurze Ärmel, Gr. 44	1 Stück	11,15	11,18
Kittelschürze, mit halben Ärmeln, Baumwolle, bedruckt, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	12,48	12,60	Herrenhut			
Mädchenkleid (für 7 j.), einfach geschnitten und verarbeitet, mit halben oder dreiviertel-langen Ärmeln, mittlere Qualität				Wollfilz	1 Stück	14,21	14,27
Wollstoff	1 Stück	25,10	25,30	Haarfilz	1 Stück	22,10	22,20
Baumwollstoff hochveredelt (Waschkleid)	1 Stück	16,47 ^x	16,56	*Herrentaschenschirm, Reißverschluss-Futteral aus Plastik, mittlere Qualität	1 Stück	33,20 ^x	33,20
Herrenpullover oder -weste, Wolle, Gr. 50				Herrenunterjacke, kurze Ärmel, Gr. 5			
gute Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	39,70	39,80	rein Meko	1 Stück	5,43 ^x	5,44
mittlere Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	28,50 ^x	28,60	Baumwolle	1 Stück	3,95	3,96
einfache Qualität, ohne Ärmel	1 Stück	18,51 ^x	18,67	Herrenunterhose, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 5			
Knabenspullover (für 12 j.), Wolle, lange Ärmel, mittlere Qualität	1 Stück	20,40	20,40	lange Form	1 Stück	5,64 ^x	5,65
Damenpullover, Wolle, einfache Form und Verarbeitung, lange Ärmel, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	22,30	22,30	Schlüpfer	1 Stück	3,45	3,45
*Wetterschutzmantel mit Kapuze aus Plastik, für Erwachsene	1 Stück	10,10	10,10	Knabenslip, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 2	1 Stück	2,13	2,14
Herrenanzugstoff, etwa 145 cm breit				Damengarnitur, zweiteilig, Gr. 44			
reinwollenes Kammgarn, mittelschwere bis schwere Qualität	1 m	46,70 ^x	46,80	Baumwolle, einfache Ausführung, mittlere Qualität	1 Garnitur	4,84	4,86
reinwollenes Kammgarn, leichte bis mittelschwere Qualität	1 m	39,00 ^x	39,20	Dralon oder Perlon, mittlere Ausführung und Qualität	1 Garnitur	8,25	8,24
wollenes Kammgarn, mittelschwere Qualität	1 m	31,00 ^x	31,10	Damenschlüpfer, Wolle, doppelter Schritt, 1/2 Bein, Gr. 44	1 Stück	8,42 ^x	8,44
				Damenunterkleid, einfache Verzierung, Gr. 44			
				Perlon-Charmeuse, 40 den., gute Qualität	1 Stück	11,53 ^x	11,53
				Kunstseide, mittlere Qualität	1 Stück	6,01 ^x	6,03
				Gummigürtel, Zweizug-Schlauchsclüpfen, Höhe etwa 30 cm, Gr. 3	1 Stück	5,86 ^x	5,91
				Mädchen-Achselhemd (für 7 j.), Baumwolle, mittlere Qualität	1 Stück	2,03	2,03
				Mädchenschlüpfer (für 7 j.), Baumwolle, mittlere Qualität	1 Stück	1,78	1,79

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		März	April			März	April
noch: b) <u>Textil- und Lederwaren</u>							
Herrensocken, normal lang, Gr. 11				+Läufer, Haargarn, mittlere Qualität ...	1 qm	23,20	23,20
Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	3,78	3,79	+Gardinentüll, 220-250 cm breit, Diolen, Trevira oder andere Kunstfaser	1 m	11,18 ^x	11,18
Baumwolle, einfache kräftige Qualität..	1 Paar	2,50	2,51	Arbeitsschuhe, hohe Schnürstiefel, Formgummi- und strapazierfähige Quali- tät, Gr. 42	1 Paar	25,10	25,10
Helanca oder Perlon	1 Paar	2,83 ^x	2,87	Herren-Straßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42			
Damenstrümpfe, Perlon, mittlere Quali- tät, I. Wahl, Gr. 9 1/2	1 Paar	2,88 ^x	2,87	Rindbox, mittlere Qualität, Gummi- sohle	1 Paar	31,10	31,20
Kinderstrümpfe				Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle ...	1 Paar	40,50	40,60
Wolle, lang, mittlere Qualität, Gr.7...	1 Paar	4,13 ^x	4,13	Gummi-Berufstiefel für Männer, Spitze und Ferse verstärkt, mit gummiertem Innenfutter, Stollensohle mit Voll- gummiabsatz, Schafthöhe etwa 38 cm ...	1 Paar	21,60	21,70
Baumwolle, Kniestrümpfe, mittlere Qualität, Gr. 8	1 Paar	2,84	2,84	Damen-Straßenschuhe, Gr. 38			
Strickwolle, farbig				Rindbox, Sporthalbschuhe, mittlere Qualität, Gummisohle	1 Paar	27,90	28,00
Babygarn				Boxcalf, glatter Pumps, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	36,50 ^x	36,60
Wolle	100 g	3,75	3,75	Kinderschuhe			
Baumwolle	100 g	1,82	1,83	Halbschuhe, Rindbox, Gummisohle, Gr. 35	1 Paar	21,50	21,50
Sportwolle, mittlere Qualität	100 g	2,94 ^x	2,94	Schnürstiefel, Roschewreau oder ähn- liches Leder, Ledersohle, Gr. 24	1 Paar	14,87	14,96
Maschinengarn, 200/4-fach, weiß	1 Rolle	0,64	0,64	Herrn-Lederhandschuhe, Nappa, ge- fütert, Gr. 8	1 Paar	17,34	17,39
Inlett, Körper, 130 cm breit, für Ober- betten	1 m	7,74	7,76	Damen-Lederhandschuhe, Kalb- oder Zie- genleder, ungefütert, einfache Aus- führung	1 Paar	13,77	13,83
Bettwäsche Stoff, Linon, 80 cm breit, 16/16 Faden, 20/20er Garn	1 m	1,83	1,84	Aktentasche, Vollrindleder, mit 2 ver- stellbaren Schlössern, einfache Aus- führung, etwa 42 x 28 x 10 cm	1 Stück	24,70	24,80
Bettbezug, Linon, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 x 200 cm, 16/16 Fa- den, 20/20er Garn	1 Stück	13,34 ^x	13,39	+Schulranzen, Vollrindleder, gängigste Ausführung	1 Stück	19,20	19,24
Bettlaken, 150 x 240 cm				+Damenhandtasche aus Plastik, gängigste Preislage	1 Stück	22,20	22,40
Hauttuch	1 Stück	8,94 ^x	8,95	+Vulkanfiberkoffer, 65 cm lang	1 Stück	25,20	25,20
Halbleinen	1 Stück	13,74 ^x	13,75	+Kordkoffer auf Holzrahmen, Fiberein- fassung, 75 cm lang	1 Stück	41,60	41,60
*Frottierhandtuch, Baumwolle, mittlere Qualität, 50 x 100 cm	1 Stück	3,70	3,72				
Haushaltshandtuch (z.B. Gerstenkorn-), Baumwolle, einfache Qualität, etwa 48 x 100 cm	1 Stück	1,64	1,64				
Geschirrtuch, Halbleinen, etwa 55 x 75 cm.	1 Stück	1,64	1,64				
Schlafdecke							
Wolle, 150 x 200 cm	1 Stück	51,10 ^x	51,20				
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser, 150 x 200 cm	1 Stück	53,10	53,40				
Baumwolle, 140 x 190 cm	1 Stück	13,38 ^x	13,48				
+Möbelbezugstoff, Baumwolle, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	14,59	14,57				
c) <u>Sonstige Waren</u>							
Küchenbüfett, zwei- oder dreitürig, etwa 140-160 cm breit, lackiert	1 Stück	404,00	406,00	Auflegematratze, Federkern, dreitei- lig, mittlere Qualität	1 Stück	123,00	123,00
Küchen- oder Zimmertisch, naturlasert bzw. gebeizt und mattiert, einfache Ausführung, etwa 70 x 110 cm, mit Schubkasten	1 Stück	67,50	67,70	Vollpolstermatratze für Kinderbett	1 Stück	27,80	27,80
Küchenstuhl, Buche, einfache Ausfüh- rung, naturlasert	1 Stück	20,70	20,80	Bettfedern, graue Entenhalbdauen, mittlere Qualität	1 kg	22,00 ^x	22,10
Einzelbett aus Holz, etwa 90 x 190 cm, einfache Ausführung, ohne Stahlfeder- rahmen	1 Stück	80,70	81,10	Porzellanteller, etwa 24 cm Durchmesser glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,19	1,20
Stahlfederrahmen	1 Stück	34,70	34,80	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ...	1 Stück	1,62	1,63
Kinderbett, Kiefer oder Tanne, mit ge- schlossenen Kopf-, Fuß- und Seiten- teilen, eisenbein lackiert, etwa 60 x 120 cm, einfache Ausführung, ohne Matratze	1 Stück	73,70 ^x	74,20	Porzellantasse, niedrige Form, ohne Fuß, etwa 0,2 l Inhalt, mit Untertasse glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,17	1,18
Wandklappbett mit Holzumbau, eingeba- uter Vorhangschiene (ohne Vorhang), Stahlrohrrahmen mit Zugfedermatratze, Liegefläche etwa 90 x 190 cm	1 Stück	166,00	167,00	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ..	1 Stück	1,58	1,59
Kleiderschrank, furniert, mit Kleider- stange und Hutboden, zerlegbar				Porzellan-Kaffeekanne, glattweiß oder einfach dekoriert, etwa 1,5 l Inhalt, mittlere Haushaltsware	1 Stück	5,60 ^x	5,65
zweitürig, ohne Wäschefach, etwa 120 cm breit	1 Stück	188,00	188,00	Porzellanschüssel, rund, etwa 21 cm Durchmesser, glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,98	2,00
dreitürig, mit Wäschefach, etwa 180 cm breit	1 Stück	331,00	332,00	Steingutschüssel, glattweiß oder ein- fach dekoriert, etwa 23 cm Durchmes- ser, I. Wahl	1 Stück	2,15 ^x	2,15
Schlafzimmer, Eiche, Birke oder Birn- baum, furniert, mittlere Ausführung, bestehend aus:				Geleeglas, 3/8 l Inhalt	1 Stück	0,28 ^{a)}	0,28 ^{a)}
1 Schrank, mit Wäschefächern, Klei- derstange und Hutboden, etwa 200 cm breit, 2 Betten ohne Stahlfeder- rahmen, etwa 100 x 200 cm, 2 Nacht- schränken, 1 Frisiertoilette	1 Ein- richtung	808,00	809,00	Haushaltsbecher aus einfachem (Preß- oder maschinengeblasenem) Glas, un- verziert, etwa 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,46	0,46
*Wohnzimmer-Anbaumöbel, halbhohes Mehr- zweck-Vitrine bzw. -Anrichte mit Glas- schiebefenster und zwei verschließbaren Türen, Birnbaum (ausnahmsweise Rüster), Größe etwa 100 x 76 x 36 cm	1 Stück	130,00	130,00	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 Stück	0,38	0,38
Bettcouch, mit Bettkasten, losen Rük- kenkissen, Seitenteile (oder Rücken- lehne) abklappbar, Sitz und Rücken Federkern, Wollbezugstoff mittlerer Qualität, Schlaffläche etwa 90 x 200 cm ..	1 Stück	272,00	273,00	Kindersaugflasche, 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,74 ^{a)}	0,74 ^{a)}
				*Milchglaskugel für Decken- oder Wand- leuchte zu 40 Watt, etwa 12 cm Durch- messer, ohne Fassung	1 Stück	1,23	1,24
				*Haushaltskonservenglas (1 l) mit Dek- kel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 Stück	0,80	0,80
				Plastikeimer mit Drahtbügel, etwa 10 l Inhalt	1 Stück	3,25 ^x	3,22
				Plastikschüssel, 30-40 cm Durchmesser, etwa 5 l Inhalt	1 Stück	3,23	3,21
				Zitronen- und Orangenpresse, Plastik, mit Saftbehälter und Ausguss	1 Stück	1,38	1,38
				+Schlosserhammer, 400 g, mit poliertem Stiel	1 Stück	2,68	2,69

a) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		März	April			März	April
noch: c) Sonstige Waren							
+Beißzange, 18 cm, Kopf, Schulter und Kanten poliert	1 Stück	2,61	2,68	*Tischlampe mit gegossenem Fuß (Teller) und biegsamem Metallschlauch (als Arm) oder drehbarem massivem Arm, etwa 45-50 cm hoch	1 Stück	35,00	36,20
+Handsäge, 35 cm Blattlänge	1 Stück	4,13	4,19	*Taschenlampenhülse, kleine Stabform ...	1 Stück	1,44	1,44
+Spaten, mit Stiel	1 Stück	15,80	16,02	*Taschenlampenbatterie, kleine Stabform..	1 Stück	0,55	0,55
+Kuhkette mit 2 Trogenden, 6 mm	1 Stück	5,80	5,98	*Glühlampe, Markenware			
+Drahtstifte, 3,1 x 65 mm	1 kg	1,26	1,27	25 Watt	1 Stück	0,95	0,95
+Draht, verzinkt, 1,2 mm	1 kg	1,56	1,57	40 Watt	1 Stück	1,00	1,00
+Holzschrauben, Eisen, Flachkopf, 2,7 x 17 mm	1 kg	8,29	8,46	60 Watt	1 Stück	1,20	1,20
+Zimmertür-Einsteckschloß, 2 Buntbart-schlüssel, eintürig, 55 mm Dorn	1 Stück	3,22	3,28	*Regler-Bügeleisen, mit Kontrolllampe und Einstellskala, etwa 1000 W, Gewicht etwa 1 kg, Markenware	1 Stück	34,50	34,70
+Drückergarnitur, Leichtmetall, eloxiert, Drücker 105 mm mit Langeschildern, gegossen, 220 x 36 mm	1 Stück	3,90	3,91	*Tauchsieder, 600 W, 125 V (bzw. 750 W, 220 V), Markenware	1 Stück	9,40	9,41
+Fleischhacker	1 Stück	24,80	25,00	*Elektrokochplatte, etwa 18 cm Durchmesser, etwa 1200 oder 1500 W, dreifach regelbar, Unterteil elfenbein-emailliert, Markenware	1 Stück	23,20	23,60
Öfen aus emailliertem Stahlblech, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, mit eingebautem Tank, Klappdeckel und Ölaufangschale, ohne Vorlegeplatte	1 Stück	335,00	337,00	*Elektroherd, etwa 6400 W, 3 Kochplatten, 7 Stufen-Schalter, Bratofen etwa 1800 W, Ober- und Unterhitze je 900 W, durch Regler gesteuert, mit Bratpfanne, Markenware	1 Stück	431,00	435,00
Dauerbrandofen, Warmluft-Allesbrenner aus emailliertem Guß, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, Heizfläche etwa 1,20 qm, mit Unterlegeplatte	1 Stück	252,00	253,00	*Rundfunkgeräte, Markenware			
Kohleherd, Plattengröße etwa 80 x 60 cm, elfenbein emailliert, Schutzstange und Geschirne vernickelt, geschliffene Kochplatte, mit Backofen	1 Stück	328,00 ^{a)}	331,00 ^{a)}	Super im Preß- oder Kunststoffgehäuse..	1 Stück	223,00 ^x	203,00
Dauerbrand-Zusatzherd, geschliffene Hochleistungskochplatte etwa 38 x 50 cm, elfenbein emailliert, mit Abdeckplatte und Kohlewagen	1 Stück	312,00	314,00	Super im Holzgehäuse	1 Stück	359,00	325,00
Gasherd (mit Zündsicherung), 3-flammig, elfenbein, emailliert, Backofen mit Thermostat, Abdeckplatte und Geräterwagen	1 Stück	382,00 ^x	386,00	*Musiktruhe mit Rundfunk-Chassis, Plattenwechsler und Plattenständer, Markenware	1 Stück	762,00 ^x	699,00
Fleischtopf mit Deckel, etwa 24 cm Durchmesser, emailliert, schwere Qualität	1 Stück	11,25 ^{b)}	11,39 ^{b)}	*Fernsehpfänger, 59 cm - 110° Weitwinkelröhre, Tischgerät, Markenware ...	1 Stück	973,00 ^x	915,00
Elektrokochtopf mit Deckel, etwa 20 cm Durchmesser, Sockelgeschir mit geschliffenem Boden, innen und außen glasiert, koch- und säurefest gegen alle Speisesäuren	1 Stück	18,04	18,21	*Rundfunkröhre, Markenware			
Schmortopf mit Deckel, Rein-Aluminium, etwa 20 cm Durchmesser, mit schwarzen Griffen, mittelschwere Qualität	1 Stück	6,52 ^x	6,56	Lautsprecherröhre	1 Stück	7,31 ^x	7,46
*Flößenwasserkessel aus Aluminium, etwa 3 l Inhalt	1 Stück	4,02	4,02	Mischröhre	1 Stück	7,70 ^x	7,51
Bratpfanne, Stahlblech, emailliert, etwa 26 cm Durchmesser, mit Holz- oder Plastikgriff, mittelschwere Qualität	1 Stück	7,55 ^x	7,62	Gleichrichterröhre	1 Stück	4,97 ^x	4,97
Waschtopf mit Deckel und Einsatzsieb, emailliert, etwa 30-43 cm Durchmesser..	1 Stück	24,50 ^x	24,80	*Staubsauger mit Gleitkufen oder Rollen, etwa 300-350 W, Normalzubehör, Markenware	1 Stück	215,00	215,00
Eimer, emailliert, etwa 10 l Inhalt, Boden untergefalzt, etwa 28-30 cm Durchmesser	1 Stück	5,09 ^{b)}	5,16 ^{b)}	*Waschmaschine, Trommelsystem, für etwa 2 kg Trockenwäsche, Markenware	1 Stück	719,00	721,00
Wanne, verzinktes Eisenblech, oval, etwa 70 cm Längsdurchmesser	1 Stück	17,59	17,89	*Kühlschrank, Kompressorsystem, Größe etwa 115-120 l, Markenware	1 Stück	392,00	394,00
EBbesteck, viertellig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, mittlere Ausführung	1 Besteck	6,41	6,50	*Kochlöffel aus Holz, mittlere Größe (etwa 30 cm lang)	1 Stück	0,41	0,41
+Alpakabesteck (Messer, Gabel, Löffel), mittlere Ausführung	1 Besteck	19,34	19,34	Wäschekorb, weiße Weide, mit Stoßleiste, oben etwa 50 x 80 cm, Höhe etwa 40 cm ..	1 Stück	20,20	20,20
+Silberbesteck, 800/000, einfache Ausführung	1g Silber	0,33	0,33	Scheuer- oder Waschbürste, Achterform, etwa 18 cm, fünfteilig	1 Stück	0,89	0,89
+Trauringe, 14 Karat, glatt, Kugelform..	1g Gold	8,88	8,84	*Rohshaarbesen (Stubenbesen) ohne Stiel, einfache Verarbeitung, mittlere Qualität	1 Stück	5,92	5,97
*Wecker, Zifferblatt etwa 8-9 cm Durchmesser, nachleuchtend, etwa 36 Stunden Gangdauer	1 Stück	13,77 ^{b)}	14,08 ^{b)}	+Gummiring für 1-1-Einkochglas, 94 x 108	1 Stück	0,06	0,06
*Tischuhr, Rundkopfform, Länge etwa 40-50 cm, mit poliertem Holzgehäuse, 14-Tage-Geh- und Schlagwerk, Markenware	1 Stück	116,00	117,00	Gummisauger, Flaschen- und Kappensauger, Einheitsgröße	1 Stück	0,38	0,38
*Damenarmbanduhr, rundes Gehäuse mit 585/000 Goldauflage und Edelstahlboden, 17-steiniges stoßgesichertes Werk, schlichte Ausführung, mit Lederband, Markenware	1 Stück	58,90	59,10	Formwärflasche aus Gummi (2 l), etwa 20 x 30 cm	1 Stück	4,68 ^x	4,68
*Herrenarmbanduhr, rundes Gehäuse aus verchromtem Edelstahl, Leuchtzifferblatt, 17-steiniges stoß- und wassergesichertes Werk, mit Lederband, Markenware	1 Stück	54,20 ^x	54,40	*Herrenfahrrad mit Bereifung	1 Stück	178,00	178,00
				*Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtreifen), 2 Schläuche, 28 x 1,75, mittlere Qualität, Markenware	1 Bereifung	15,81	15,81
				*Roller mit Stahlrohrrahmen und Ballonreifen, einfache Ausführung, Markenware	1 Stück	40,10	40,10
				*Celluloidpuppe, unbedeutend, etwa 40 cm, beweglicher Kopf, Glasaugen, Markenware	1 Stück	16,46 ^x	16,49
				*Rollfilm, 6 x 9, B 2, panchromatisch, Markenware	1 Stück	1,70	1,70
				*Kernseife, etwa 62-63 % Fettgehalt, ungefüllte weiße Markenware, 200-g-Riegel	1 Stück	0,52 ^x	0,52
				*Zusatzwaschmittel, Markenware			
				Einweichmittel, Füllgewicht um 250 g...	1 Packung	0,28	0,28
				Spülmittel, Füllgewicht um 180 g	1 Packung	0,30	0,30
				*Reinigungsmittel, Füllgewicht um 250 g, Markenware	1 Packung	0,30	0,30
				*Waschpulver, Markenware			
				für Grob-, Weiß- und Buntwäsche, in 1/1-Packungen (Füllgewicht etwa 300-350 g)	1 Packung	1,25	1,25
				für Feinwäsche, Füllgewicht um 150 g ..	1 Packung	0,95	0,95
				*Schuhcreme, farblos, in Dosen (etwa 50 g brutto), Markenware	1 Dose	0,51	0,51
				Scheuertuch, mittlere Qualität, etwa 50 x 60 cm	1 Stück	0,83	0,83

a) Ohne Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1962		Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1962	
		März	April			März	April
noch: c) <u>Sonstige Waren</u>							
Toilettenseife, etwa 80 % Fettgehalt, parfümierte Haushaltware, 100 g Frischgewicht	1 Stück	0,47	0,47	+Briefablagekorb, Buchenholz, gezinkt ...	1 Stück	4,05	4,08
Rasierseife, etwa 80 % Fettgehalt, etwa 50 g Frischgewicht	1 Stück	0,73	0,73	+Tapeten, mittlere Preislage	1 m	0,34	0,34
*Rasierklagen, in Packungen zu 10 Stück, Markenware				Briefumschläge, weiß, ungefütert, DIN C 6	10 Stück	0,22	0,23
einfache Qualität	1 Packung	0,66 ^{a)}	0,66 ^{a)}	Briefblock aus weißem holzfreiem Papier, DIN A 4, 50 Blatt	1 Stück	1,26	1,26
gute Qualität	1 Packung	1,92	1,92	Schulheft, einfach liniert, DIN A 5 (32 Seiten)	1 Stück	0,20	0,20
*Zahnpasta, gute Qualität, Markenware ...	1 gr. Tube	0,99 ^x	0,99	Bleistift	1 Stück	0,24	0,24
*Zahnbürste mit Naturborsten, normale Größe	1 Stück	1,51	1,51	Kopierstift	1 Stück	0,42	0,42
+Zellstoffwatte in Packungen, gebleicht..	250 g	1,70	1,70	*Füllhaltertinte, Markenware (1/32-l-Flasche)	1 Flasche	0,68	0,68
+Lackfarbe, hell, für Innenanstrich	1 kg	4,18	4,17	Tageszeitung (örtlich bevorzugt)	1 Monatsbezug	4,61	4,62
+Lithopone in Öl, 30 % Zinkulfid	1 kg	1,90	1,90	Brennholz, ofenfertig, frei Haus	50 kg	5,40 ^{a)}	5,44 ^{a)}
+Ebleimennige	1 kg	3,09	3,10	Kohlen und Briketts, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller			
Brennspiritus	1 l	0,90	0,90	Steinkohlenbriketts, örtlich bevorzugte inländische Hausbrandsorte	50 kg	7,35 ^{a)}	7,05 ^{a)}
+Salzsäure	1 l	0,68	0,68	Steinkohle, inländische ESnuß II	50 kg	7,44 ^{a)}	7,19 ^{a)}
+Glyzerin	100 g	0,78	0,78	Braunkohlenbriketts	50 kg	4,85	4,80
+Schreibmaschinenpapier, DIN A 4, weiß, holzfrei, 70 g je qm	1000 Blatt	15,39 ^x	15,39	+Zechenbrechkoks II, frei Keller ¹⁾	50 kg	6,82	6,50
+Saugpost, DIN A 4, 70 g je qm	1000 Blatt	9,48	9,48	Leichtes Heizöl, bei Abnahme von etwa 100 l in Kanistern (ohne Leihgebühr für Behälter)	10 l	2,37	2,37
+Farbband, 13 mm, 10 m lang, Baumwolle ..	1 Stück	2,98	2,98	*Benzin, ab Tankstelle, Markenware	1 l	0,57	0,57
+Geschäftsbuch, DIN A 4, 96 Blatt, holzfrei, Konto liniert, Papppband	1 Stück	6,47	6,51				
+Hebelordner, DIN A 4, 8 cm breit, ohne Register	1 Stück	2,17	2,17				
d) <u>Leistungen, Tarife und Gebühren</u>							
+Chemische Reinigung eines Herrenanzuges	1 mal	7,32	7,35	Miete ²⁾ einschließlich Nebenkosten ³⁾			
+Wäsche, gewaschen und getrocknet	5 kg	5,11 ^x	5,11	a) Altbau-Wohnung ohne Bad (vor dem 1. April 1924 erbaut)	Monatsmiete	.	46,10
Friseurleistungen für Herren				b) Neubau-Wohnung mit Bad (in der Zeit vom 1. April 1924 bis zum 20. Juni 1948 erbaut)	Monatsmiete	.	62,80
Rasieren	1 mal	0,88	0,90	c) Neustbau-Wohnung mit Bad (nach dem 20. Juni 1948 erbaut) ...	Monatsmiete	.	70,90
Haarschneiden	1 mal	2,05	2,10	Gas, mit Grund- oder Verrechnungspreis, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, bei einer Abnahme von monatlich			
Friseurleistungen für Damen				12 cbm	12 cbm	4,51	4,51
Dauerwellen	1 mal	15,66	15,76	25 cbm	25 cbm	8,18	8,18
Waschen und Legen	1 mal	3,92	3,96	35 cbm	35 cbm	10,64 ^x	10,64
Besohlen mit Absatzten einschl. Material, 1 Paar Herrenschuhe, Gr. 40-42	1 mal	10,52	10,53	Elektrischer Strom, mit Grundgebühr, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, günstigster Tarif, bei einer Abnahme von monatlich			
Ledersohle	1 mal	8,57	8,57	23 kWh	23 kWh	5,62	5,62
Gummisohle	1 mal	8,57	8,57	43 kWh	43 kWh	7,72	7,72
*Schneiderinnenarbeit				75 kWh	75 kWh	11,08	11,08
Anfertigung eines einfachen sportlichen Kleides für Damen, Preis ohne Stoff, aber mit einfachen Zutaten ...	1 mal	47,30	47,70	Straßenbahn oder Omnibus			
*Entwickeln und Kopieren eines 6 x 9 Rollfilmes (schwarz-weiß)	1 mal	2,26	2,33	Einzelfahrt ⁴⁾ , ohne Umsteigen	1 Fahrt	0,44	0,44
*Entwickeln eines Kleinbildfilmes in schwarz-weiß (24 x 36) und Vergrößerung auf 7,5 x 10,5 cm	1 mal	10,99	11,24	Wochenkarte ⁴⁾	1 Karte	3,37	3,41
Kinoeintrittskarte, zweitbilligster Platz in Abendvorstellung	1 Karte	1,71	1,72	Bundesbahnfahrt, 2. Klasse			
*Theaterkarte (für Schauspiel), II. Rang, Mitte				Einzelfahrt, 25 km	1 Fahrt	2,00	2,00
in Abonnement (Platzmiete)	1 Abonnement	4,95	4,95	Arbeiterwochenkarte, 15 km	1 Karte	7,20	7,20
an der Tageskasse	1 Karte	6,77	6,77	Arbeitermonatskarte, 16 km	1 Karte	29,40	29,40
*Opernkarte (für Oper und Operette), II. Rang, Mitte				Bundespost			
in Abonnement (Platzmiete)	1 Abonnement	5,96	5,96	Omnibusfahrt			
an der Tageskasse	1 Karte	7,86	7,86	Einzelfahrt, 10 km	1 Fahrt	0,75	0,75
*Eintrittskarte zum Fußballspiel (Meisterschaftsspiel des klassenhöchsten Vereins) in der laufenden Spielperiode, unnummerierter Sitzplatz	1 Karte	3,41	3,41	Wochenkarte, 10 km	1 Karte	5,50	5,50
*Mitgliedsbeitrag zum Sportverein	Monatsbeitrag	2,37	2,41	Gebühren			
*Leihgebühr für einen Unterhaltungsroman (10,00 bis 15,00 DM Verkaufspreis im Buchhandel), bei 7-tägiger Entlehnung..	Wochengebühr	0,81	0,81	Postkarte			
*Lehrgangsgebühr einer Volkshochschule, Preis einer Hörerkarte für den Besuch eines Lehrgangs von 10 Doppelstunden in Englisch (Grundkurs oder Unterstufe)	1 Karte	11,55	11,55	im Ortsdienst	1 Postkarte	0,08	0,08
*Garagenmiete für einen Pkw mittlerer Größe bei gewerblicher Vermietung durch Garagenbetriebe	Monatsmiete	30,80	38,90	im Ferndienst	1 Postkarte	0,10	0,10
				Brief, im Ferndienst	1 Brief	0,20	0,20
				Paket, 5 kg ⁵⁾			
				100 km	1 Paket	1,30	1,30
				200 km	1 Paket	1,50	1,50
				Telefongespräch (Münzfernsprecher) ...	1 Gespräch	0,20	0,20
				Rundfunkgebühr	1 Gebühr	2,00	2,00
				Fernsehgebühr	1 Gebühr	5,00	5,00

1) Bei Abnahme von 50 Zentnern. - 2) Für eine abgeschlossene, leervermietete 2-Zimmer-Wohnung mit Küche (3 Räume) eines 3- bis 4-Personen-Haushalts in mittlerer Entfernung vom Stadtzentrum, Ofenheizung, tatsächliche Wohnungsmiete einschließlich evtl. Gemeindefürsorge (Umlegung von Grundsteuer, Wohnraumsteuer u.dgl.). Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. - 3) Für Wasser, Kanalisation, Müllabfuhr, Schornsteinfeger, Bürgersteigreinigung, gemeinsame Treppenbeleuchtung u. dgl. - 4) Im Durchschnitt einer jeweils viel befahrenen kurzen, mittleren und langen Strecke. - 5) Einschließlich Zustellgebühr. - a) Ohne Saarland.

IV. Sondertabellen

a) Verbraucherpreise für Fleisch¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je kg

Ware	Jahr Monat	Hamburg	Hannover	Braunschweig	Köln	Essen	Frankfurt	Münch- chen	Nürnberg	Stutt- gart
Schweinefleisch										
Schinken mit Knochen	1961 D	5,91	6,48	5,99	6,23	6,13	5,76	6,07	5,31	6,18
	April	5,80	6,30	5,93	6,10	5,76	5,75	5,96	5,25	6,04
	1962 März	5,98	6,41	6,05	6,27	6,21	5,89	6,12	5,34	6,10
	April	5,93	6,27	6,03	6,22	6,13	5,80	6,11	5,34	6,06
Schnitzel	1961 D	10,74	9,22	9,12	9,76	9,14	9,44	9,91	9,24	10,24
	April	10,46	8,91	8,94	9,48	8,96	9,38	9,66	9,21	9,74
	1962 März	11,02	9,44	9,27	9,98	9,14	9,59	9,78	9,15	10,50
	April	10,98	9,33	9,27	9,75	8,93	9,52	9,52	9,15	10,14
Schulter mit Knochen	1961 D	5,38	6,27	5,78	5,97	5,90	5,77	5,63	5,19	6,09
	April	5,24	6,18	5,71	5,81	5,66	5,76	5,47	5,11	5,92
	1962 März	5,38	6,19	5,85	5,87	5,84	5,88	5,73	5,11	6,00
	April	5,25	6,11	5,87	5,78	5,80	5,76	5,79	4,96	5,90
Nacken mit Knochen	1961 D	6,87	6,57	6,93	6,89	6,62	6,90	5,85	5,62	6,47
	April	6,52	6,35	6,83	6,52	6,33	6,88	5,66	5,45	6,28
	1962 März	6,80	6,41	6,97	6,69	6,37	7,06	6,01	5,59	6,36
	April	6,57	6,26	6,97	6,52	6,31	6,93	6,02	5,47	6,24
Kotelett mit Knochen	1961 D	7,80	6,85	7,61	7,45	6,30	7,12	7,51	6,50	7,65
	April	7,48	6,51	7,30	7,07	5,95	7,06	7,17	6,14	7,36
	1962 März	7,69	6,61	7,67	7,19	5,98	7,35	7,47	6,27	7,68
	April	7,64	6,59	7,67	7,22	5,84	7,13	7,51	6,03	7,35
Filet	1961 D	11,30	9,22	9,12	9,22	9,57	9,32	10,09	9,28	10,46
	April	11,03	8,91	8,94	9,05	9,57	9,21	9,92	9,21	10,21
	1962 März	11,55	9,44	9,27	9,35	9,73	9,56	10,30	9,40	10,50
	April	11,53	9,33	9,27	9,23	9,90	9,30	10,34	9,40	10,38
Rückenspeck, frisch	1961 D	3,15	3,19	3,02	2,54	2,91	3,10	3,44	3,09	2,70
	April	3,14	3,29	3,07	2,73	2,98	3,11	3,45	3,24	2,74
	1962 März	3,26	3,51	2,94	2,64	2,85	3,11	3,45	3,09	2,62
	April	3,21	3,35	2,94	2,54	2,83	2,90	3,52	3,00	2,42
Flomen	1961 D	1,82	1,70	1,78	1,38	1,38	1,53	2,09	1,53	1,67
	April	1,84	1,66	1,79	1,41	1,43	1,58	2,10	1,46	1,60
	1962 März	1,89	2,00	1,96	1,33	1,41	1,61	2,07	1,49	1,67
	April	1,66	1,89	1,79	1,26	1,30	1,54	2,07	1,53	1,49
Bauch	1961 D	4,11	3,90	4,60	4,15	3,85	4,13	4,40	3,68	3,90
	April	4,06	3,76	4,42	4,12	3,81	4,30	4,31	3,50	3,91
	1962 März	4,19	3,99	4,74	4,17	3,88	4,25	4,48	3,68	3,92
	April	4,12	3,74	4,64	4,14	3,67	4,08	4,45	3,42	3,82
Eisbein	1961 D	3,63	4,03	3,49	3,08	3,55	3,63	4,07	3,46	3,80
	April	3,63	3,93	3,49	3,13	3,49	3,65	4,01	3,46	3,72
	1962 März	3,74	4,17	3,49	3,12	3,61	3,74	4,03	3,69	3,82
	April	3,69	4,01	3,49	3,09	3,48	3,63	4,03	3,69	3,76
Rindfleisch										
Keule ohne Knochen	1961 D	8,48	8,06	7,52	8,09	7,34	7,32	7,94	7,06	7,79
	April	8,40	7,99	7,49	8,06	7,29	7,29	7,87	7,04	7,74
	1962 März	8,69	8,13	7,59	8,17	7,56	7,44	8,02	7,10	7,87
	April	8,69	8,16	7,59	8,17	7,61	7,45	8,06	7,12	7,85
Roastbeef ohne Knochen	1961 D	10,68	10,05	8,81	10,02	8,67	9,61	9,65	8,30	10,26
	April	10,56	9,31	8,75	9,98	8,61	9,52	9,53	8,17	10,14
	1962 März	10,94	10,47	8,99	10,08	8,79	9,89	9,87	9,60	10,54
	April	10,96	10,47	8,99	10,08	8,98	9,87	9,90	8,60	10,44
Filet	1961 D	13,25	11,30	9,15	11,52	9,70	11,38	11,69	9,88	11,86
	April	12,81	10,59	9,07	11,45	9,59	11,35	11,65	9,82	11,80
	1962 März	13,83	11,63	9,35	11,60	10,19	11,75	11,85	10,09	12,20
	April	13,91	11,72	9,35	11,60	10,21	11,60	11,85	10,20	12,10
Hochrippe oder Fehlrippe und Schulterglat mit Knochen	1961 D	6,01	5,51	5,55	5,50	5,27	5,37	5,79	5,24	5,78
	April	5,94	5,48	5,55	5,53	5,33	5,37	5,75	5,10	5,73
	1962 März	6,09	5,62	5,55	5,57	5,32	5,47	5,91	5,33	5,87
	April	6,12	5,63	5,55	5,55	5,31	5,47	5,94	5,33	5,87
Querrippe und Brust mit Knochen	1961 D	5,35	5,30	5,14	5,04	4,62	5,37	5,64	4,69	5,50
	April	5,31	5,31	5,14	5,02	4,60	5,37	5,60	4,62	5,42
	1962 März	5,42	5,39	5,15	5,09	4,67	5,47	5,78	4,70	5,55
	April	5,41	5,39	5,15	5,09	4,63	5,47	5,78	4,76	5,55
Walm u. Fleisch- dünnung ohne Knochen	1961 D	5,52	5,13	4,20	6,37	5,53	7,10	5,94	5,63	6,43
	April	5,47	5,14	4,19	6,40	5,63	7,06	5,91	5,59	6,41
	1962 März	5,67	5,07	4,19	6,41	5,48	7,24	6,01	5,67	6,45
	April	5,74	5,05	4,19	6,35	5,48	7,21	6,01	5,77	6,43
Hackfleisch	1961 D	4,86	6,46	6,01	6,01	5,23	5,77	5,33	5,22	6,51
	April	4,82	6,29	6,17	6,02	5,21	5,74	5,31	5,16	6,51
	1962 März	4,87	6,74	5,87	5,99	5,17	5,88	5,38	5,12	6,51
	April	4,84	6,77	5,87	5,99	5,19	5,89	5,38	5,12	6,51
Gulasch ohne Knochen	1961 D	6,96	7,26	7,08	6,63	5,82	7,17	6,83	6,81	7,56
	April	6,89	7,25	7,07	6,60	5,76	7,15	6,76	6,77	7,53
	1962 März	7,14	7,28	7,18	6,60	5,92	7,26	7,02	6,81	7,63
	April	7,14	7,28	7,18	6,55	5,92	7,22	7,05	6,81	7,63
Knochen	1961 D	0,98	0,61	0,68	0,75	0,71	0,48	0,66	0,43	0,73
	April	1,00	0,61	0,68	0,75	0,75	0,48	0,65	0,44	0,73
	1962 März	0,97	0,60	0,68	0,73	0,69	0,46	0,67	0,43	0,73
	April	0,97	0,60	0,68	0,73	0,69	0,47	0,67	0,43	0,72
Nierentalg	1961 D	1,10	1,11	0,43	0,76	0,86	0,97	0,86	0,83	0,71
	April	1,09	1,12	0,50	0,74	0,83	0,96	0,86	0,82	0,74
	1962 März	1,10	1,09	0,35	0,67	0,97	1,02	0,86	0,85	0,70
	April	1,10	1,10	0,35	0,67	0,95	1,00	0,86	0,83	0,70

1) Durchschnitt aus den Preisangaben für den ersten und dritten Freitag eines jeden Monats; die eine Hälfte der Berichtsstellen meldet zum ersten, die andere Hälfte zum dritten Freitag.- 2) für Rindfleisch: Ochsenfleisch.

IV. Sondertabellen
b) Verbraucherpreise für Kohle¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je 50 kg

Jahr Monat	Kiel	Ham- burg	Han- nover	Bre- men	Düssel- dorf	Her- ford	Köln	Bonn	Frank- furt	Kas- sel	Stutt- gart	Mann- heim	Mün- chen	Nürn- berg	Würz- burg
Gasflammkohle Nuß II															
1961 D	6,37	6,25	6,05	5,93	.	6,05	.	.	6,54	6,35	7,01	6,60	6,94	.	6,61
April	6,34	6,21	6,04	5,87	.	6,10	.	.	6,55	6,19	6,94	6,43	6,68	6,79	6,55
1962 März	6,45	6,38	6,02	6,12	.	6,10	.	.	6,60	6,47	7,12	6,84	7,35	7,75	6,80
April	6,45	6,47	6,09	6,12	.	6,06	.	.	.	6,47	7,07	6,36	7,05	7,22	6,66
Fettkohle Nuß II															
1961 D	.	.	6,23	.	5,56	6,05	5,51	.	6,56	6,36	7,23	6,56	.	.	6,63
April	.	.	6,24	.	5,41	6,10	5,57	.	6,54	6,18	7,19	6,35	.	.	6,55
1962 März	.	.	6,23	.	5,78	6,10	5,55	.	6,72	6,47	7,25	6,81	.	.	6,84
April	.	.	6,30	.	5,68	6,06	5,49	.	6,79	6,47	7,43	6,33	.	.	6,69
Eßkohle Nuß II															
1961 D	.	.	7,38	7,51	6,81	7,25	6,53	6,68	7,90	7,60	8,07	7,69	8,17	8,38	7,84
April	.	.	7,12	7,60	6,63	6,95	6,64	6,50	7,60	7,59	7,68	7,52	7,81	8,09	7,46
1962 März	.	.	7,57	.	7,00	7,55	6,79	6,91	8,19	7,78	8,18	7,86	8,35	8,64	8,10
April	.	.	7,19	.	6,86	7,05	6,66	6,88	7,70	7,78	8,21	7,41	8,08	8,06	7,57
Eierbriketts (aus Anthrazit oder Magerkohle)															
1961 D	7,43	7,19	7,13	7,12	6,44	7,04	6,37	6,33	7,59	7,42	8,11	7,36	7,85	8,05	7,53
April	7,08	6,88	6,83	7,22	6,24	6,70	6,47	6,07	7,29	7,44	7,80	7,28	7,53	7,74	7,16
1962 März	7,69	7,42	7,29	7,37	6,66	7,35	6,62	6,60	7,90	7,77	8,14	7,54	8,21	8,41	7,76
April	7,19	7,19	6,92	7,37	6,49	6,80	6,46	6,54	7,40	7,77	7,88	6,96	7,68	7,75	7,23
Zechenbrechkoks II (bei Bezug von 50 Zentnern)															
1961 D	7,00	6,99	6,64	6,46	5,80	5,87	5,32	5,70	6,19	6,96	7,38	6,64	7,47	7,74	7,12
April	6,72	6,74	6,39	6,53	5,68	5,56	5,40	5,83	5,95	7,05	7,14	6,50	7,26	7,50	6,73
1962 März	7,23	7,19	6,75	6,63	5,98	6,21	5,51	5,87	6,36	7,15	7,43	6,83	7,79	7,98	7,44
April	6,83	6,98	6,48	6,63	5,78	5,86	5,31	5,84	5,93	7,15	6,99	6,16	7,36	7,16	6,94
Braunkohlenbriketts aus dem Kölner oder Helmstedter Revier															
1961 D	.	.	4,53	4,73	3,91	4,80	3,34	3,55	4,81	4,90	5,65	4,74	.	.	4,78
April	.	4,99	4,45	4,68	3,75	4,71	3,36	3,30	4,60	4,84	5,50	4,56	.	.	4,70
1962 März	.	5,27	4,65	4,93	4,18	5,00	3,74	3,90	5,10	5,21	5,74	5,09	.	6,11	5,10
April	.	.	4,62	4,93	4,03	4,98	3,70	3,90	4,90	5,21	5,88	4,62	.	5,75	5,00

Jahr Monat	Kiel	Nürn- berg	Mün- chen	Ham- burg	Mün- chen	Kiel	Ham- burg	Mün- chen	Nürn- berg
Polnische									
Gasflammkohle				Stein- kohle	USA Gas- flamm- kohle	Pech- kohle	Braunkohlenbriketts aus Mittelddeutschland		
1961 D	5,90	6,90	.	6,00	6,18	4,96	4,90	5,69	5,55
April	5,97	6,58	6,51	5,94	5,86	4,94	.	5,57	5,30
1962 März	6,17	7,35 ^x	7,29	6,04	6,64	5,30	5,16	6,14	6,07
April	6,18	6,59	6,59	6,22	6,21	5,30	5,21	6,16	5,75

1) Bei Bezug einzelner Zentner frei Keller. Die Preisangaben beziehen sich auf den 10. des Monats.

Langfristige Indexübersichten

1. Preisindex¹⁾ für die Lebenshaltung

a) Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte²⁾

Anhang

Bundesgebiet ohne Berlin³⁾

1958 = 100

Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1938 D	54,5	50,0	43,7	79,5	52,6	54,4	52,5	55,5	62,3	53,5
1945 D	63,5	55,4	79,3	81,8	72,4	72,4	70,0	70,4	72,1	57,6
1946 D	69,4	59,8	108,5	82,2	86,0	77,1	77,7	72,1	74,3	73,4
1947 D	74,1	63,3	128,6	82,9	86,5	86,7	86,7	76,1	75,4	83,7
1948 D 1. Hj.	78,2	65,9	139,9	83,0	89,3	99,3	95,3	84,6	76,5	83,2
1948 D 2. Hj.	91,8	81,2	159,6	82,0	68,2	116,5	123,0	99,0	92,5	90,2
1949 D	90,7	86,8	121,8	82,0	71,1	106,2	109,7	99,3	84,2	78,9
1950 D	85,0	80,8	117,3	82,6	70,7	91,2	96,1	89,1	93,4	78,0
1951 D	91,6	88,1	114,3	84,1	76,5	100,8	106,5	96,2	90,2	87,4
1952 D	93,5	92,1	116,8	85,6	82,3	100,1	92,2	95,1	92,6	91,2
1953 D	91,9	90,6	109,4	88,3	85,0	94,0	92,5	92,5	91,4	92,1
1954 D	92,0	91,8	101,5	88,5	89,6	93,2	92,8	92,0	90,0	92,6
1955 D	93,5	93,6	100,6	91,2	91,8	93,9	92,8	94,4	91,9	93,1
1956 D	95,9	96,3	100,4	97,0	93,5	95,9	93,7	96,2	94,3	92,2
1957 D	97,9	98,0	100,2	98,3	95,9	99,5	97,2	97,8	97,3	93,0
1958 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1959 D	101,0	101,7	99,0	102,4	100,8	98,7	99,7	101,0	101,6	101,6
1960 D	103,4	102,4	98,3	108,7	102,0	98,6	101,5	102,5	104,4	103,1
1961 D	105,0	103,6	99,0	118,0	103,7	101,1	104,0	105,7	108,7	106,2
1962 D										
1950 Januar	86,7	82,7	120,1	82,0	71,2	96,3	99,3	90,0	84,2	78,0
1950 Februar	85,8	81,3	119,6	82,2	71,2	94,8	97,8	90,0	83,0	77,6
1950 März	85,1	80,5	119,1	82,3	71,1	93,4	96,7	89,3	83,6	77,4
1950 April	84,7	80,1	119,0	82,5	70,8	92,1	95,8	89,2	83,3	77,1
1950 Mai	84,5	80,1	118,6	82,5	70,7	91,2	95,0	89,0	83,1	77,1
1950 Juni	84,2	79,7	118,8	82,5	70,5	90,3	93,9	88,8	82,9	76,0
1950 Juli	83,8	79,3	118,5	82,7	70,4	89,8	93,3	88,4	82,9	77,9
1950 August	84,1	79,9	118,7	82,7	70,3	88,5	92,9	88,4	82,7	77,9
1950 September	84,8	81,5	114,1	83,8	70,5	88,6	94,5	88,8	82,9	78,1
1950 Oktober	84,8	80,8	113,9	82,9	70,6	89,2	96,1	89,0	82,9	78,1
1950 November	85,4	81,5	113,8	83,1	70,6	90,0	97,7	89,0	83,8	78,8
1950 Dezember	85,9	81,8	113,7	83,3	71,0	90,8	99,4	89,5	84,1	79,0
1951 Januar	86,9	82,2	113,8	83,4	72,8	93,4	102,2	92,4	85,1	84,1
1951 Februar	87,6	82,2	113,9	83,6	73,6	96,1	105,5	91,8	85,9	85,2
1951 März	89,8	85,0	114,1	83,8	74,4	99,2	107,8	94,5	89,2	85,9
1951 April	90,6	85,8	114,7	83,8	75,2	100,9	108,7	96,8	90,5	86,3
1951 Mai	91,2	86,6	115,1	83,9	75,8	101,6	108,8	97,2	91,0	86,9
1951 Juni	92,1	88,3	114,9	84,0	76,1	102,3	108,3	97,5	91,3	87,0
1951 Juli	91,9	88,0	115,1	84,1	76,8	102,3	107,8	97,6	91,4	87,1
1951 August	92,1	88,4	115,2	84,2	77,6	102,4	106,7	97,4	91,4	87,0
1951 September	92,5	89,5	115,5	84,3	77,9	102,7	105,9	97,3	91,5	87,0
1951 Oktober	94,5	93,3	115,7	84,4	78,3	103,1	105,7	97,4	91,7	89,9
1951 November	95,1	94,2	115,8	84,5	79,3	103,0	105,6	97,3	91,8	91,2
1951 Dezember	95,1	94,2	115,7	84,7	80,2	103,2	105,3	97,3	92,0	91,3
1952 Januar	95,3	94,5	115,9	84,8	80,7	103,2	104,6	97,1	92,2	91,4
1952 Februar	94,7	93,5	116,1	84,3	80,8	102,9	103,6	97,2	92,5	91,4
1952 März	94,3	92,8	116,1	84,9	80,9	102,6	102,6	96,6	92,6	91,4
1952 April	93,8	92,2	116,1	84,9	81,0	101,4	101,4	96,3	92,6	91,2
1952 Mai	93,0	91,1	116,1	85,1	81,1	101,0	100,0	96,0	92,7	91,2
1952 Juni	92,8	90,8	116,4	85,1	81,2	100,3	98,9	95,6	92,8	91,2
1952 Juli	92,6	90,8	116,9	85,1	82,0	99,6	97,9	94,7	93,0	91,1
1952 August	92,9	91,5	117,9	85,1	83,4	98,8	96,9	94,4	92,8	91,0
1952 September	93,0	91,8	117,8	85,1	83,7	98,1	96,5	93,3	92,8	90,9
1952 Oktober	93,0	91,7	117,8	86,1	84,0	97,7	96,2	93,2	92,6	90,9
1952 November	93,4	92,2	117,4	87,9	84,3	97,4	96,1	93,2	92,5	91,5
1952 Dezember	93,5	92,5	117,5	88,0	84,4	97,1	95,9	93,2	92,5	91,5
1953 Januar	93,2	92,0	117,4	88,2	84,5	96,8	95,5	93,3	92,5	91,5
1953 Februar	92,6	90,7	117,3	88,1	84,4	96,4	95,1	93,5	92,5	91,7
1953 März	92,6	90,9	117,3	88,1	84,5	95,9	94,6	92,7	92,4	91,8
1953 April	92,2	90,3	117,3	88,3	84,7	95,6	94,4	92,6	92,3	91,8
1953 Mai	92,1	90,1	117,3	88,4	84,8	95,1	94,2	92,5	92,3	91,8
1953 Juni	91,8	90,5	107,9	88,4	84,9	94,9	94,0	92,4	92,1	91,8
1953 Juli	92,0	91,0	107,8	88,4	85,1	94,5	93,8	92,4	92,0	92,1
1953 August	91,6	90,2	107,8	88,4	85,2	94,3	93,6	92,4	92,0	92,1
1953 September	90,9	89,9	100,8	89,4	85,3	94,1	91,9	91,9	89,7	92,3
1953 Oktober	91,0	90,1	100,7	88,4	85,5	94,2	93,5	92,0	89,7	92,3
1953 November	91,3	90,8	100,7	88,4	85,5	94,0	93,3	92,0	89,8	92,5
1953 Dezember	91,2	90,5	100,8	88,4	85,5	94,0	93,3	92,0	89,8	92,5
1954 Januar	91,2	90,5	100,8	88,4	85,6	93,9	93,2	91,6	89,9	92,5
1954 Februar	91,4	91,1	101,2	88,5	85,6	93,8	93,1	91,6	89,9	92,5
1954 März	91,6	91,3	101,4	88,5	85,6	93,8	93,0	91,8	89,9	92,5
1954 April	91,7	91,0	101,4	88,5	90,6	93,6	93,0	92,0	89,9	92,6
1954 Mai	91,6	90,7	101,5	88,5	90,8	93,5	92,7	92,0	89,9	92,6
1954 Juni	91,7	91,0	101,5	88,5	90,8	93,4	92,8	92,0	89,9	92,6
1954 Juli	92,2	92,1	101,8	88,5	90,8	92,6	92,8	92,0	89,9	92,6
1954 August	91,9	91,5	101,9	88,5	90,8	92,6	92,7	92,0	89,9	92,7
1954 September	92,1	91,8	101,8	88,5	91,0	92,7	92,7	92,0	90,0	92,7
1954 Oktober	92,6	92,8	101,6	88,5	91,2	92,8	92,6	92,1	90,1	92,7
1954 November	93,1	93,8	101,6	88,5	91,2	93,0	92,6	92,1	90,4	92,7
1954 Dezember	93,1	93,6	101,5	88,7	91,2	93,2	92,5	92,2	90,5	92,8
1955 Januar	93,2	93,8	101,4	88,7	91,1	93,5	92,6	92,8	91,3	92,7
1955 Februar	92,8	92,7	101,4	88,7	91,2	93,6	92,9	93,2	91,4	92,8
1955 März	92,8	93,0	100,7	88,7	91,1	93,7	92,9	93,3	91,4	92,8
1955 April	92,9	93,0	100,6	89,0	91,0	93,9	92,9	93,8	91,6	92,9
1955 Mai	92,6	92,2	100,5	89,0	91,7	93,9	92,9	94,0	91,7	93,0
1955 Juni	92,8	92,6	100,5	89,1	91,9	93,9	92,8	94,2	91,7	93,0
1955 Juli	94,0	94,8	100,4	89,2	92,1	93,9	92,8	94,8	91,8	93,1
1955 August	93,2	93,3	100,4	89,2	92,1	93,9	92,8	95,1	91,9	93,3
1955 September	93,2	93,2	100,5	93,7	92,1	94,0	92,8	95,4	92,0	93,4
1955 Oktober	94,4	94,0	100,5	96,3	92,2	94,2	92,8	95,5	92,7	93,4
1955 November	94,9	95,0	100,4	96,3	92,5	94,3	92,9	95,5	92,8	93,4
1955 Dezember	95,2	95,6	100,4	96,3	92,5	94,4	92,9	95,6	92,7	93,3
1956 Januar	94,8	94,8	100,4	96,6	92,5	94,6	93,1	95,6	92,8	93,3
1956 Februar	95,1	95,2	100,3	96,6	92,6	94,9	93,1	95,7	93,2	93,3
1956 März	96,2	97,5	100,3	96,6	92,6	95,2	93,2	95,8	93,2	93,3
1956 April	96,1	96,9	100,3	96,8	92,9	95,5	93,3	96,1	94,2	92,1
1956 Mai	96,0	96,7	100,3	96,8	92,9	95,7	93,4	95,8	94,3	91,7
1956 Juni	95,9	96,6	100,3	96,8	93,0	95,9	93,5	96,3	94,4	91,7
1956 Juli	96,2	96,7	100,3	97,1	93,1	96,1	93,6	96,4	94,5	91,7
1956 August	95,6	95,6	100,4	97,1	93,3	96,2	93,7	96,4	94,5	91,8
1956 September	95,8	95,9	100,5	97,1	93,7	96,3	93,9	96,4	94,6	91,8
1956 Oktober	96,1	96,2	100,6	97,3	94,5	96,5	94,2	96,5	95,0	91,9
1956 November	96,6	96,9	100,6	97,3	95,3	97,0	94,4	96,5	95,3	91,9
1956 Dezember	96,8	97,2	100,6	97,3	95,5	97,3	94,5	96,6	95,4	92,1

1) Indices für die Gesamtlebenshaltung und für die Bedarfsgruppen nach Wägungsschema 1958, jeweils verbunden mit den entsprechenden Indices nach Wägungsschema 1950.- 2) 4-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 570 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958 (für die Zeit vor Januar 1957; mit Lebenshaltungsausgaben von rund 300 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1950) - 3) Vor 1960 auch ohne Saarland. - 4) Die Monatsindices beziehen sich jeweils auf den Preisstand von Monatsmitte. Die Jahresindices sind einfache Durchschnitte aus den Monatsindices. - 5) Die Wohnungsmieten werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex³⁾ für die Lebenshaltung
a) Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte⁵⁾

Bundesgebiet ohne Berlin⁶⁾

1958 = 100

Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1957 Januar	96,9	97,1	100,6	97,7	95,7	98,2	95,1	96,5	95,8	92,3
1957 Februar	96,9	96,6	100,7	97,7	95,7	98,5	95,5	96,6	95,6	92,3
1957 März	96,6	95,6	100,7	97,7	95,5	98,5	95,0	96,8	96,6	92,6
1957 April	96,9	96,0	100,4	98,1	95,3	99,1	96,4	97,2	96,6	92,8
1957 Mai	97,6	97,6	100,4	98,1	94,8	99,5	96,8	97,2	97,2	93,0
1957 Juni	98,0	98,3	100,4	98,1	94,9	99,6	97,0	98,0	97,3	93,2
1957 Juli	98,8	100,1	100,4	98,5	95,1	99,8	97,2	98,0	97,5	93,2
1957 August	98,5	99,3	100,4	98,5	95,4	99,9	97,5	98,2	97,5	93,2
1957 September	98,3	98,5	99,8	98,5	95,7	100,0	98,0	98,3	97,6	93,3
1957 Oktober	98,6	98,7	99,7	99,0	97,4	100,1	98,6	98,5	97,8	93,3
1957 November	98,9	99,2	99,8	99,0	97,7	100,2	98,9	98,7	98,2	93,5
1957 Dezember	98,8	98,8	99,8	99,0	97,7	100,3	99,1	98,8	98,7	93,4
1958 Januar	99,6	100,4	99,9	99,3	98,5	99,8	99,7	99,4	99,3	93,7
1958 Februar	99,8	100,1	99,9	99,3	98,1	100,0	99,9	99,5	99,6	98,8
1958 März	99,8	100,1	99,9	99,3	99,0	100,0	100,0	99,6	99,7	99,0
1958 April	100,3	100,9	99,8	99,7	99,2	100,0	100,1	99,8	99,9	100,2
1958 Mai	100,9	102,4	100,0	99,7	99,4	100,1	100,1	100,0	100,1	100,5
1958 Juni	101,2	103,1	100,0	99,7	99,5	100,0	100,2	100,1	100,0	100,7
1958 Juli	100,6	101,3	100,1	100,1	100,1	100,0	100,1	100,2	100,0	100,8
1958 August	99,5	98,4	100,3	100,2	100,2	100,1	100,1	100,3	100,0	101,0
1958 September	99,0	97,1	100,3	100,2	100,7	100,0	100,0	100,0	100,1	101,1
1958 Oktober	99,3	97,6	100,0	100,8	101,3	100,0	100,0	100,2	100,2	101,4
1958 November	99,8	99,0	100,0	100,9	101,5	100,0	99,9	100,4	100,4	101,4
1958 Dezember	100,2	99,8	99,9	100,9	101,6	100,0	99,8	100,4	100,6	101,4
1959 Januar	100,3	99,9	99,8	101,4	101,6	100,0	99,7	100,5	100,8	101,3
1959 Februar	100,2	100,0	99,4	101,4	101,5	99,3	99,5	100,7	101,0	101,4
1959 März	100,3	100,4	99,2	101,4	101,2	99,0	99,2	100,7	101,2	101,5
1959 April	99,9	99,5	99,1	102,0	99,7	98,8	99,1	100,7	101,2	101,5
1959 Mai	100,3	100,6	99,0	102,0	99,7	98,5	99,1	100,8	101,1	101,6
1959 Juni	100,8	101,8	99,0	102,0	99,7	98,5	99,2	100,8	101,1	101,6
1959 Juli	101,4	103,0	98,9	102,7	100,0	99,3	99,3	101,2	101,8	101,6
1959 August	101,5	103,2	98,8	102,8	100,2	98,6	99,5	101,3	102,1	101,6
1959 September	101,2	102,3	98,8	102,8	100,9	98,3	99,9	101,3	102,1	101,6
1959 Oktober	101,5	102,5	98,8	103,3	101,7	98,2	100,4	101,3	102,3	101,7
1959 November	102,2	104,1	98,8	103,4	101,7	98,2	100,8	101,6	102,3	101,7
1959 Dezember	102,1	103,8	98,8	103,4	101,8	98,3	100,8	101,6	102,4	101,7
1960 Januar	102,1	103,3	98,7	103,6	101,9	98,4	100,9	101,6	103,5	102,2
1960 Februar	101,9	103,0	98,7	103,7	101,9	98,3	101,1	101,8	103,7	102,1
1960 März	101,9	102,8	98,7	103,7	101,7	98,4	101,2	101,8	103,8	102,1
1960 April	102,1	103,1	98,8	104,3	100,9	98,4	101,3	101,9	103,8	102,3
1960 Mai	102,8	104,9	98,8	104,4	100,8	98,0	101,3	102,0	104,1	102,5
1960 Juni	102,6	104,5	98,8	104,4	101,0	97,8	101,4	102,3	104,2	102,5
1960 Juli	102,8	104,4	98,9	105,2	101,5	98,0	101,4	102,7	104,3	102,6
1960 August	102,3	100,9	99,1	113,4	101,7	98,2	101,5	103,0	104,7	102,8
1960 September	102,2	100,0	99,1	114,5	102,3	98,9	101,7	103,2	104,8	103,0
1960 Oktober	102,4	100,0	99,1	115,7	103,1	99,9	102,0	103,4	105,1	103,1
1960 November	103,0	100,8	99,1	115,8	103,5	99,7	102,3	103,8	105,2	105,8
1960 Dezember	103,1	100,9	99,0	115,8	103,6	99,8	102,5	104,0	105,4	105,9
1961 Januar	103,6	101,6	98,9	116,5	103,7	100,3	103,0	104,3	105,8	106,1
1961 Februar	103,8	102,0	98,9	116,5	103,8	100,4	103,2	104,7	106,1	106,2
1961 März	104,1	102,4	98,9	116,5	103,8	100,3	103,6	105,0	106,8	106,3
1961 April	104,1	102,2	99,0	117,4	102,7	100,2	103,8	105,1	106,9	106,1
1961 Mai	104,8	103,6	99,0	117,6	102,4	100,5	103,9	105,3	107,9	106,0
1961 Juni	105,6	105,5	99,0	117,6	102,6	100,6	103,9	105,4	108,5	106,0
1961 Juli	105,8	105,6	99,0	118,4	102,8	100,8	104,0	105,8	109,2	106,1
1961 August	105,5	104,6	99,1	118,5	102,2	101,0	103,9	106,1	109,9	106,2
1961 September	105,3	103,6	99,1	119,0	103,9	101,7	104,3	106,2	110,0	106,1
1961 Oktober	105,4	103,1	99,1	119,2	104,9	102,1	104,5	106,6	110,5	106,5
1961 November	106,0	104,4	99,2	119,2	105,2	102,6	104,9	106,7	111,0	106,6
1961 Dezember	106,3	104,7	99,2	119,7	105,2	102,7	105,0	107,0	111,4	106,7
1962 Januar	107,2	106,1	99,3	120,2	105,9	103,2	105,8	107,8	112,2	106,9
1962 Februar	107,4	106,5	99,6	120,2	106,0	103,2	105,8	108,2	112,8	107,0
1962 März	108,1	107,9	99,6	120,2	106,0	103,4	106,3	108,7	113,5	107,1
1962 April	108,9	109,5	100,0	121,3	104,6	103,0	106,6	109,5	113,9	107,6
1962 Juni										
1962 Juli										
1962 August										
1962 September										
1962 Oktober										
1962 November										
1962 Dezember										

1950 = 100 - 1938 = 100⁶⁾

Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamtlebenshaltung		Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamtlebenshaltung	
	1950 = 100	1938 = 100		1950 = 100	1938 = 100
1938 D	64,1	100	1961 D	123,6	192,6
1948 D 2. Hj.	108,0	168,3	1962 D		
1949 D	106,7	166,3	1962 Januar	126,1	196,7
1950 D	100	155,8	1962 Februar	126,4	197,1
1951 D	107,8	168,0	1962 März	127,2	198,3
1952 D	110,0	171,5	1962 Mai	128,1	199,8
1953 D	108,1	168,5	1962 Juni		
1954 D	108,2	168,7	1962 Juli		
1955 D	110,0	171,5	1962 August		
1956 D	112,9	176,0	1962 September		
1957 D	115,2	173,5	1962 Oktober		
1958 D	117,7	183,4	1962 November		
1959 D	118,8	185,2	1962 Dezember		
1960 D	120,5	187,9			

1) bis 5) Siehe Fußnoten 1) bis 5) auf Seite 1*. - 6) Umbasierung des Index für die Gesamtlebenshaltung auf Basis 1958 (= 100).

Langfristige Indexübersichten

1. Preisindex für die Lebenshaltung

b) Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern¹⁾Bundesgebiet ohne Berlin²⁾

1958 = 100

Jahr ³⁾ Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ⁴⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1957 D	97,9	97,9	100,9	98,6	95,7	98,9	97,1	98,1	97,5	94,3
1959 D	101,0	101,8	98,1	102,1	100,8	99,3	99,5	101,1	101,3	101,3
1960 D	102,5	102,3	97,7	103,7	102,3	100,0	101,3	102,6	103,5	102,1
1961 D	105,3	103,5	97,8	118,3	104,3	103,5	104,0	105,8	107,3	103,1
1962 D										
1957 Januar	97,3	97,5	101,8	98,1	95,4	97,5	94,9	96,7	96,6	93,5
Februar	97,0	96,7	101,8	98,1	95,4	97,8	95,3	96,7	96,8	93,5
März	96,5	95,5	101,8	98,1	95,1	98,1	95,8	97,0	97,0	93,7
April	96,7	95,8	101,1	98,4	94,9	98,5	96,3	97,4	97,2	94,0
Mai	97,5	97,3	101,1	98,4	94,5	98,8	96,7	98,1	97,3	94,3
Juni	97,8	98,0	101,1	98,4	94,6	98,9	96,9	98,4	97,5	94,5
Juli	98,8	100,0	101,1	98,8	94,9	99,1	97,1	98,4	97,6	94,5
August	98,5	99,1	101,1	98,8	95,1	99,3	97,3	98,6	97,5	94,5
September	98,2	98,4	100,2	98,8	95,4	99,4	97,9	98,7	97,5	94,5
Oktober	98,5	98,4	100,1	99,2	97,4	99,5	98,6	99,0	97,8	94,6
November	98,9	99,0	100,1	99,2	97,6	99,7	98,9	99,1	98,3	94,9
Dezember	98,9	98,9	100,1	99,2	97,7	99,7	99,1	99,2	99,0	94,9
1958 Januar	99,8	100,6	100,2	99,4	98,6	99,6	99,7	99,5	99,4	95,0
Februar	100,0	100,4	100,2	99,4	99,5	99,7	99,9	99,6	99,6	99,3
März	99,9	100,2	100,2	99,4	99,5	99,9	100,1	99,7	99,7	99,4
April	100,4	101,1	100,0	99,8	99,5	99,9	100,1	99,8	99,9	99,6
Mai	101,0	102,4	100,0	99,8	99,0	100,0	100,1	100,0	100,0	100,4
Juni	101,3	103,0	100,0	99,8	99,2	100,0	100,2	100,1	100,0	100,5
Juli	100,6	101,2	100,0	100,1	99,8	100,0	100,2	100,2	100,0	100,7
August	99,3	98,1	100,2	100,2	100,0	100,2	100,1	100,3	100,0	100,9
September	98,7	96,7	100,2	100,2	100,5	100,2	100,0	100,1	100,0	100,9
Oktober	99,1	97,3	99,8	100,6	101,3	100,2	100,0	100,2	100,2	101,1
November	99,8	98,9	99,7	100,7	101,6	100,2	99,9	100,3	100,5	101,2
Dezember	100,3	100,1	99,5	100,7	101,7	100,2	99,9	100,4	100,7	101,2
1959 Januar	100,5	100,2	99,4	101,2	101,7	100,3	99,7	100,6	100,9	101,2
Februar	100,3	100,2	98,7	101,3	101,6	99,6	99,5	100,7	101,0	101,3
März	100,4	100,5	98,4	101,3	101,2	99,3	99,2	100,8	101,2	101,3
April	99,7	99,3	98,2	101,7	99,4	99,1	99,0	100,7	101,2	101,3
Mai	100,2	100,3	98,1	101,8	99,4	99,0	99,0	100,9	101,1	101,3
Juni	100,7	101,6	98,0	101,8	99,5	98,9	99,1	100,9	101,0	101,3
Juli	101,5	103,1	97,8	102,3	99,8	98,9	99,2	101,3	101,1	101,3
August	101,6	103,2	97,7	102,3	100,0	99,0	99,3	101,4	101,4	101,4
September	101,2	102,2	97,7	102,3	101,0	99,1	99,6	101,4	101,4	101,4
Oktober	101,5	102,4	97,6	102,8	101,9	99,2	100,0	101,4	101,6	101,4
November	102,4	104,2	97,6	102,9	101,9	99,3	100,5	101,6	101,6	101,4
Dezember	102,3	104,1	97,6	102,9	102,0	99,3	100,6	101,6	101,8	101,4
1960 Januar	102,2	103,6	97,5	103,1	102,3	99,4	100,6	101,7	102,7	101,7
Februar	102,1	103,2	97,4	103,2	102,4	99,5	100,8	101,8	102,9	101,7
März	102,0	102,9	97,4	103,2	102,2	99,5	101,0	101,9	103,0	101,7
April	102,0	103,0	97,6	103,0	100,9	99,6	101,1	101,9	103,1	101,7
Mai	102,8	104,9	97,6	103,9	100,8	99,3	101,1	102,0	103,2	101,9
Juni	102,6	104,3	97,6	103,9	101,1	99,2	101,2	102,2	103,4	101,9
Juli	102,9	104,4	97,7	104,6	101,5	99,4	101,2	102,5	103,4	102,0
August	102,4	100,5	98,0	114,0	101,8	99,7	101,3	102,8	103,7	102,3
September	102,3	99,7	98,0	115,3	102,5	100,3	101,5	103,0	103,7	102,3
Oktober	102,6	99,6	98,0	116,3	103,5	100,7	101,8	103,2	104,0	102,4
November	103,2	100,5	98,0	116,4	104,1	101,3	102,1	103,8	104,3	102,5
Dezember	103,4	100,8	97,8	116,4	104,1	101,5	102,3	104,0	104,6	102,7
1961 Januar	103,9	101,6	97,8	117,1	104,3	102,0	102,9	104,4	105,0	102,9
Februar	104,2	102,0	97,6	117,1	104,4	102,2	103,2	104,7	105,3	102,9
März	104,4	102,3	97,6	117,1	104,4	102,3	103,5	105,0	106,2	103,0
April	104,2	101,9	97,7	117,8	103,1	102,3	103,7	105,1	106,7	103,0
Mai	104,9	103,3	97,7	118,0	102,8	102,9	103,9	105,3	107,0	103,0
Juni	105,9	105,4	97,7	118,0	103,0	103,0	104,0	105,5	107,0	103,0
Juli	106,2	105,7	97,6	118,7	103,3	103,3	104,0	106,0	107,1	103,0
August	105,8	104,5	97,8	118,7	103,7	103,6	104,0	106,2	107,7	103,2
September	105,5	103,4	97,8	119,0	104,6	104,4	104,3	106,3	107,8	103,1
Oktober	105,5	102,8	97,9	119,3	105,8	104,8	104,6	106,8	108,5	103,3
November	106,2	104,2	97,9	119,3	106,1	105,3	104,9	106,9	109,1	103,4
Dezember	106,6	104,8	98,0	119,6	106,3	105,5	105,1	107,2	109,7	103,5
1962 Januar	107,7	106,7	98,0	120,2	106,9	105,9	105,9	108,2	110,5	103,6
Februar	108,0	107,1	98,3	120,2	107,0	106,5	105,9	108,6	111,0	103,7
März	108,8	108,6	98,4	120,2	106,9	106,8	106,3	109,2	111,7	103,8
April	109,6	110,2	99,0	121,0	105,4	106,3	106,7	109,6	112,0	103,9
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

1) 2-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 260 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958. -

2) Vor 1960 auch ohne Saarland. - 3) Die Monatsindices beziehen sich jeweils auf den Preisstand von Monatsmitte. Die Jahresindices sind einfache Durchschnitte aus den Monatsindices. - 4) Die Wohnungsmieten werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex für die Lebenshaltung
c) Einfache Lebenshaltung¹⁾ eines Kindes²⁾

Bundesgebiet ohne Berlin³⁾

1958 = 100

Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe							
		Ernährung	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr
1957 D	97,5	97,5	98,6	95,3	98,2	96,9	96,8	100,5	93,6
1959 D	101,3	101,8	102,1	101,1	98,8	99,8	101,2	101,8	101,6
1960 D	103,1	102,5	108,7	103,1	99,5	101,7	103,0	105,4	102,7
1961 D	105,4	103,1	118,4	105,1	102,6	104,2	106,7	108,3	104,1
1962 D									
1957 Januar	97,3	98,6	98,0	94,8	96,2	94,6	94,8	99,3	92,6
1957 Februar	96,8	97,4	98,0	94,7	96,7	95,1	94,9	99,9	92,6
1957 März	96,1	95,7	98,0	94,6	97,2	95,6	95,5	100,8	92,8
1957 April	96,0	95,4	98,4	94,5	97,7	96,0	96,1	100,6	93,1
1957 Mai	97,0	97,0	98,4	94,3	98,1	96,5	96,6	100,9	93,5
1957 Juni	97,5	97,7	98,4	94,6	98,4	96,8	97,0	100,9	93,9
1957 Juli	98,7	99,9	98,7	94,8	98,5	97,0	97,0	101,2	93,9
1957 August	97,8	97,9	98,7	95,0	98,7	97,2	97,3	101,1	93,9
1957 September	97,4	96,8	98,7	95,3	98,9	97,9	97,6	101,2	93,9
1957 Oktober	97,7	97,0	99,1	96,6	99,1	98,5	98,1	100,1	94,1
1957 November	98,5	98,4	99,1	96,9	99,4	98,9	98,1	99,7	94,5
1957 Dezember	98,6	98,4	99,1	97,0	99,5	99,1	98,4	99,9	94,5
1958 Januar	100,1	100,9	99,4	98,1	99,8	99,6	98,8	100,1	94,6
1958 Februar	100,6	101,6	99,4	99,0	99,9	99,9	98,9	100,0	99,1
1958 März	100,8	101,8	99,4	99,2	100,1	100,0	99,2	99,9	99,3
1958 April	101,5	102,9	99,7	99,4	100,1	100,1	99,7	100,0	99,6
1958 Mai	102,7	103,2	99,8	99,3	100,1	100,1	100,1	100,2	100,2
1958 Juni	102,6	104,9	99,8	99,5	100,1	100,2	100,3	100,2	100,5
1958 Juli	101,2	102,0	100,1	100,1	100,1	100,1	100,5	100,0	100,7
1958 August	98,0	96,1	100,2	100,4	100,1	100,1	100,8	99,9	101,0
1958 September	96,8	93,8	100,2	100,7	100,1	100,1	100,3	99,9	101,0
1958 Oktober	97,2	94,5	100,6	101,2	100,0	100,0	100,3	100,0	101,4
1958 November	98,6	97,0	100,7	101,5	99,9	99,9	100,5	100,0	101,4
1958 Dezember	99,8	99,3	100,7	101,5	99,9	99,8	100,6	99,9	101,4
1959 Januar	100,4	100,2	101,3	101,6	99,8	99,7	100,6	100,0	101,4
1959 Februar	100,5	100,6	101,3	101,5	99,6	99,6	100,9	99,8	101,5
1959 März	100,8	101,2	101,3	101,2	99,1	99,4	101,0	100,0	101,6
1959 April	99,6	99,0	101,8	99,9	98,9	99,2	101,0	100,0	101,6
1959 Mai	100,2	100,2	101,8	99,9	98,7	99,2	101,1	100,5	101,6
1959 Juni	100,9	101,4	101,8	100,0	98,6	99,3	101,1	101,2	101,6
1959 Juli	102,1	103,5	102,3	100,3	98,5	99,3	101,1	101,7	101,6
1959 August	102,0	103,1	102,4	100,6	98,4	99,5	101,3	102,1	101,6
1959 September	101,1	101,2	102,4	101,4	98,3	99,9	101,2	103,7	101,6
1959 Oktober	101,5	101,6	102,9	102,1	98,3	100,3	101,3	103,8	101,6
1959 November	103,2	104,6	103,0	102,1	98,4	100,8	101,6	103,9	101,6
1959 Dezember	103,6	105,2	103,0	102,2	98,6	100,9	101,6	104,4	101,6
1960 Januar	103,8	105,4	103,2	102,7	98,7	101,0	101,6	104,7	102,2
1960 Februar	103,9	105,5	103,3	102,8	98,8	101,2	101,7	105,0	102,2
1960 März	103,7	105,1	103,3	102,8	98,9	101,4	101,8	105,0	102,2
1960 April	104,0	105,4	103,9	102,1	98,9	101,5	101,8	105,3	102,2
1960 Mai	105,2	107,7	104,0	102,0	98,9	101,5	101,9	105,3	102,4
1960 Juni	104,1	105,6	104,0	102,2	99,0	101,5	102,6	105,2	102,4
1960 Juli	104,1	105,4	104,7	102,7	99,0	101,5	103,1	105,5	102,6
1960 August	101,5	98,5	114,1	102,9	99,3	101,6	103,6	105,5	102,9
1960 September	101,0	97,0	115,3	103,4	100,0	101,8	103,9	105,6	103,0
1960 Oktober	101,2	96,8	116,3	104,4	100,5	102,2	104,2	106,0	103,1
1960 November	102,1	98,4	116,4	104,8	100,9	102,5	104,6	105,9	103,2
1960 Dezember	102,6	99,1	116,4	104,8	101,2	102,8	104,9	106,2	103,4
1961 Januar	103,7	100,8	117,1	105,0	101,6	103,2	105,3	106,7	103,7
1961 Februar	104,2	101,7	117,1	105,0	101,8	103,3	105,7	107,5	103,7
1961 März	104,7	102,4	117,1	105,0	102,0	103,6	106,1	107,9	103,9
1961 April	104,1	101,1	117,8	104,2	102,1	103,8	106,2	107,8	103,9
1961 Mai	105,0	102,8	118,0	104,0	102,3	104,0	106,3	108,2	103,9
1961 Juni	106,7	105,8	118,0	104,1	102,5	104,1	106,7	108,1	103,9
1961 Juli	106,9	106,0	118,6	104,4	102,5	104,2	106,5	108,4	104,0
1961 August	105,7	103,7	118,7	104,7	102,7	104,1	106,7	108,5	104,2
1961 September	105,0	102,0	119,2	105,4	103,0	104,5	107,0	108,5	104,1
1961 Oktober	104,9	101,5	119,5	106,2	102,9	104,9	107,7	109,0	104,4
1961 November	106,3	103,8	119,5	106,5	104,0	105,3	107,9	109,3	104,5
1961 Dezember	107,1	105,1	119,9	106,7	104,1	105,5	108,4	109,5	104,6
1962 Januar	109,5	108,9	120,5	107,2	104,9	106,4	108,9	111,2	104,8
1962 Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8
1962 März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1
1962 April	113,3	115,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2
1962 Mai									
1962 Juni									
1962 Juli									
1962 August									
1962 September									
1962 Oktober									
1962 November									
1962 Dezember									

1) Ausgabenstruktur 1958. - 2) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person. - 3) bis 5) Siehe Fußnoten 3) bis 5) auf Seite 1*.

Bemerkung: Dieser Index zeigt wegen des relativ hohen Anteils der Ernährungsgüter (vor allem Kartoffeln, Gemüse und Obst) am gesamten Warenkorb in stärkerem Maße saisonale und andere kurzfristige Einflüsse auf die Preisentwicklung; eine sinnvolle Glättung ließe sich erreichen, wenn man jeweils aus den Indexzahlen der letzten 12 Monate Durchschnitte (gerollte 12-Monatsmittel) bilden würde.

Langfristige Indexübersichten
2. Index der Einzelhandelspreise

Jahr ¹⁾ Monat	Einzelhandel insgesamt	Lebensmittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr ¹⁾ Monat	Einzelhandel insgesamt	Lebensmittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1958 = 100²⁾											
1938 D	52	52	54	51	50	1956 Januar	94	96	93	92	94
1948 D 2.Hj.	106	101	130	99	90	Februar	95	96	93	93	95
1949 D	100	97	116	93	87	März	96	99	93	93	95
1950 D	90	89	101	52	82	April	96	98	93	94	95
1951 L	98	95	111	90	91	Mai	96	98	93	94	95
1952 D	98	97	102	95	94	Juni	96	98	93	94	95
1953 D	94	94	95	91	92	Juli	96	99	94	94	95
1954 D	93	94	94	90	93	August	95	96	94	94	95
1955 D	94	95	93	91	94	September	95	97	94	94	96
1956 D	96	97	94	94	95	Oktober	96	97	94	94	96
1957 D	98	99	97	96	98	November	96	97	94	95	96
1958 -	100	100	100	100	100	Dezember	96	98	94	96	96
1959 D	101	102	99	100	101	1957 Januar	97	98	95	97	97
1960 D	101	102	101	101	102	Februar	97	98	96	97	97
1961 D	103	102	103	105	105	März	97	97	96	97	97
1962 D	103	102	103	105	105	April	97	97	97	98	97
1950 Januar	93	92	105	85	84	Mai	97	97	97	98	97
Februar	92	92	104	84	83	Juni	98	97	97	98	98
März	91	90	102	83	83	Juli	99	101	97	98	98
April	90	89	101	82	82	August	99	100	98	98	98
Mai	90	89	100	82	82	September	98	99	98	98	98
Juni	89	88	99	81	81	Oktober	99	99	99	98	99
Juli	88	87	98	81	81	November	99	99	99	99	99
August	88	87	97	81	81	Dezember	99	99	99	99	99
September	88	87	98	79	81	1958 Januar	100	100	100	99	100
Oktober	89	87	100	79	81	Februar	100	100	100	99	100
November	89	88	101	80	82	März	100	100	100	100	100
Dezember	90	88	103	81	82	April	100	101	100	100	100
1951 Januar	92	89	106	84	85	Mai	100	101	100	100	100
Februar	94	90	110	86	86	Juni	100	101	100	100	100
März	97	93	113	88	89	Juli	100	101	100	100	100
April	98	94	114	89	91	August	101	102	100	100	100
Mai	99	95	114	90	91	September	100	99	100	100	100
Juni	99	96	114	91	91	Oktober	99	98	100	100	100
Juli	99	97	113	91	92	November	100	99	100	100	100
August	99	96	112	91	92	Dezember	100	100	100	100	101
September	99	96	111	92	92	1959 Januar	100	100	100	100	101
Oktober	100	98	111	93	92	Februar	100	100	99	100	101
November	101	99	111	95	93	März	100	101	99	100	101
Dezember	101	99	110	95	94	April	100	100	99	100	100
1952 Januar	101	100	109	96	94	Mai	100	100	99	99	100
Februar	100	99	108	96	94	Juni	100	101	99	99	100
März	100	99	107	96	94	Juli	101	104	99	99	100
April	99	98	105	96	94	August	101	103	99	99	100
Mai	98	97	104	96	94	September	101	102	99	100	101
Juni	97	96	102	95	94	Oktober	101	102	99	100	101
Juli	97	96	101	95	94	November	102	104	100	100	101
August	97	97	99	95	93	Dezember	102	104	100	100	101
September	96	97	99	94	93	1960 Januar	101	103	100	100	101
Oktober	96	97	98	94	93	Februar	101	103	100	100	101
November	96	97	98	94	93	März	101	103	100	100	102
Dezember	96	98	98	94	93	April	101	103	100	100	101
1953 Januar	96	97	97	93	93	Mai	102	103	100	100	101
Februar	95	96	97	93	93	Juni	101	102	100	100	101
März	95	96	96	92	92	Juli	102	104	100	100	101
April	94	95	96	92	92	August	101	101	100	100	102
Mai	94	95	96	92	92	September	101	100	101	102	102
Juni	93	94	95	91	92	Oktober	101	99	101	102	103
Juli	94	95	95	91	92	November	101	100	101	103	103
August	93	93	95	91	92	Dezember	101	100	102	103	103
September	92	92	94	90	91	1961 Januar	102	100	102	103	104
Oktober	92	92	94	90	91	Februar	102	101	102	104	104
November	92	92	94	90	91	März	102	101	102	104	105
Dezember	92	92	94	90	91	April	102	101	103	104	104
1954 Januar	92	92	94	90	91	Mai	103	101	103	104	104
Februar	93	93	94	90	91	Juni	103	103	103	104	104
März	93	93	94	89	93	Juli	104	105	103	104	105
April	93	93	94	89	93	August	104	104	103	104	105
Mai	93	93	94	89	93	September	104	103	103	105	105
Juni	93	94	94	89	93	Oktober	104	103	103	106	106
Juli	94	95	93	89	93	November	104	103	104	106	106
August	93	94	93	89	93	Dezember	105	104	104	106	107
September	93	94	93	90	93	1962 Januar	106	105	105	107	107
Oktober	93	94	93	90	93	Februar	106	105	105	107	108
November	94	95	93	90	93	März	107	106	105	108	108
Dezember	94	95	93	90	93	April	107	108	106	108	108
1955 Januar	94	96	93	91	93	1962 Januar	106	105	105	107	107
Februar	94	95	93	91	93	Februar	106	105	105	107	108
März	94	95	93	91	93	März	107	106	105	108	108
April	94	95	93	91	93	April	107	108	106	108	108
Mai	94	95	93	91	94	Mai	107	108	106	108	108
Juni	94	95	93	91	94	Juni	107	108	106	108	108
Juli	95	98	93	91	94	Juli	107	108	106	108	108
August	94	94	93	91	94	August	107	108	106	108	108
September	94	94	93	92	94	September	107	108	106	108	108
Oktober	94	95	93	92	94	Oktober	107	108	106	108	108
November	94	95	93	92	94	November	107	108	106	108	108
Dezember	94	96	93	92	94	Dezember	107	108	106	108	108

1) Die Monatsindizes beziehen sich jeweils auf den Preisstand von Monatsmitte. Die Jahresindizes sind einfache Durchschnitte aus den Monatsindizes. -
2) Umbasierung der Originalreihe (1950 = 100).

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

Langfristige Indexübersichten
2. Index der Einzelhandelspreise

Jahr ¹⁾ Monat	Einzelhandel insgesamt	Lebensmittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr ¹⁾ Monat	Einzelhandel insgesamt	Lebensmittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1950 = 100²⁾						1938 = 100³⁾					
1938 D	58	59	54	63	61	1938 D	100	100	100	100	100
1948 D 2.Hj.	119	114	129	122	109	1948 D 2.Hj.	204	195	240	194	179
1949 D	111	109	115	114	107	1949 D	191	187	213	181	175
1950 D	100	100	100	100	100	1950 D	172	171	185	160	164
1951 D	109	107	111	111	111	1951 D	188	183	205	177	182
1952 D	109	110	102	117	114	1952 D	188	187	189	186	187
1953 D	104	106	95	112	112	1953 D	180	181	175	179	184
1954 D	104	106	93	110	113	1954 D	179	181	172	176	185
1955 D	105	108	92	112	114	1955 D	180	184	171	179	188
1956 D	106	110	93	115	116	1956 D	193	187	172	184	191
1957 D	109	111	97	120	119	1957 D	188	190	179	192	196
1958 D	111	113	99	123	122	1958 D	192	192	184	196	200
1959 D	112	115	98	122	123	1959 D	193	196	183	195	202
1960 D	113	115	100	124	124	1960 D	195	196	185	197	204
1961 D	115	115	102	128	128	1961 D	198	197	190	205	210
1962 D						1962 D					
1957 Januar	108	111	94	118	118	1957 Januar	186	189	175	189	193
1957 Februar	108	110	95	119	118	1957 Februar	186	188	176	190	194
1957 März	108	110	95	119	118	1957 März	186	187	177	191	194
1957 April	108	109	96	120	118	1957 April	186	187	178	191	194
1957 Mai	108	110	96	120	119	1957 Mai	187	187	179	192	195
1957 Juni	109	110	97	120	119	1957 Juni	187	188	179	192	196
1957 Juli	110	114	97	121	119	1957 Juli	190	194	180	192	196
1957 August	110	112	97	121	119	1957 August	189	192	180	193	196
1957 September	110	111	97	121	120	1957 September	189	190	181	193	196
1957 Oktober	110	111	98	121	121	1957 Oktober	190	190	182	193	198
1957 November	110	112	98	121	121	1957 November	190	191	183	193	198
1957 Dezember	111	112	98	121	121	1957 Dezember	191	191	183	193	199
1958 Januar	111	113	99	122	121	1958 Januar	192	193	184	194	199
1958 Februar	111	113	99	122	122	1958 Februar	192	193	184	195	200
1958 März	111	113	99	123	122	1958 März	192	193	184	196	200
1958 April	112	114	99	123	122	1958 April	193	194	185	196	200
1958 Mai	112	114	99	123	122	1958 Mai	193	194	185	196	200
1958 Juni	112	114	99	123	122	1958 Juni	193	194	185	196	200
1958 Juli	112	115	99	123	122	1958 Juli	193	196	185	196	200
1958 August	111	112	99	123	122	1958 August	191	191	184	196	200
1958 September	111	111	99	123	122	1958 September	191	189	184	196	200
1958 Oktober	111	111	99	123	122	1958 Oktober	191	189	184	196	201
1958 November	111	112	99	123	123	1958 November	192	191	184	196	201
1958 Dezember	111	113	99	123	123	1958 Dezember	192	192	184	196	201
1959 Januar	112	113	99	123	123	1959 Januar	192	193	183	196	202
1959 Februar	111	113	99	122	123	1959 Februar	192	193	183	195	202
1959 März	111	113	98	122	123	1959 März	192	194	182	195	201
1959 April	111	113	98	122	122	1959 April	191	193	182	195	200
1959 Mai	111	113	98	122	122	1959 Mai	191	193	182	195	200
1959 Juni	111	113	98	122	122	1959 Juni	192	194	182	195	200
1959 Juli	113	113	98	122	122	1959 Juli	194	200	182	195	201
1959 August	112	116	98	122	123	1959 August	194	198	182	195	201
1959 September	112	115	98	122	123	1959 September	193	196	182	195	201
1959 Oktober	112	115	99	122	124	1959 Oktober	194	197	183	195	202
1959 November	113	117	99	122	124	1959 November	195	200	184	195	203
1959 Dezember	113	117	99	122	124	1959 Dezember	195	199	184	195	203
1960 Januar	113	116	99	122	124	1960 Januar	195	199	184	195	203
1960 Februar	113	116	99	122	124	1960 Februar	195	198	184	195	203
1960 März	113	116	99	122	124	1960 März	195	198	185	195	203
1960 April	113	116	99	122	123	1960 April	195	198	185	195	202
1960 Mai	113	116	100	122	123	1960 Mai	195	198	185	195	202
1960 Juni	113	115	100	122	124	1960 Juni	194	197	185	195	203
1960 Juli	114	118	100	122	124	1960 Juli	196	201	185	195	203
1960 August	112	113	100	123	124	1960 August	195	194	185	197	203
1960 September	112	112	100	125	124	1960 September	193	192	186	199	204
1960 Oktober	112	112	100	126	125	1960 Oktober	194	191	186	200	205
1960 November	113	113	101	126	126	1960 November	194	192	187	202	206
1960 Dezember	113	113	101	126	126	1960 Dezember	195	192	187	202	207
1961 Januar	113	113	101	127	127	1961 Januar	196	193	188	202	208
1961 Februar	114	114	101	127	127	1961 Februar	196	194	188	203	208
1961 März	114	114	102	127	128	1961 März	197	194	189	203	209
1961 April	114	114	102	127	127	1961 April	196	194	189	203	208
1961 Mai	114	114	102	127	127	1961 Mai	197	195	189	204	209
1961 Juni	115	116	102	128	127	1961 Juni	198	197	190	204	209
1961 Juli	116	118	102	128	127	1961 Juli	200	201	189	204	209
1961 August	116	117	102	128	128	1961 August	200	200	190	205	210
1961 September	116	116	102	129	129	1961 September	199	199	190	206	211
1961 Oktober	116	116	103	130	129	1961 Oktober	200	199	191	207	212
1961 November	116	117	103	130	130	1961 November	201	199	191	208	213
1961 Dezember	117	117	103	131	130	1961 Dezember	201	200	191	209	214
1962 Januar	118	118	104	131	131	1962 Januar	203	202	193	209	215
1962 Februar	118	119	104	132	132	1962 Februar	203	203	193	210	216
1962 März	119	120	104	132	132	1962 März	204	204	194	211	216
1962 April	119	121	105	133	131	1962 April	206	207	194	212	215
1962 Mai						1962 Mai					
1962 Juni						1962 Juni					
1962 Juli						1962 Juli					
1962 August						1962 August					
1962 September						1962 September					
1962 Oktober						1962 Oktober					
1962 November						1962 November					
1962 Dezember						1962 Dezember					

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5*. - 2) Originalbasis. - 3) Umbasierung der Originalreihe (1950 = 100).

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.